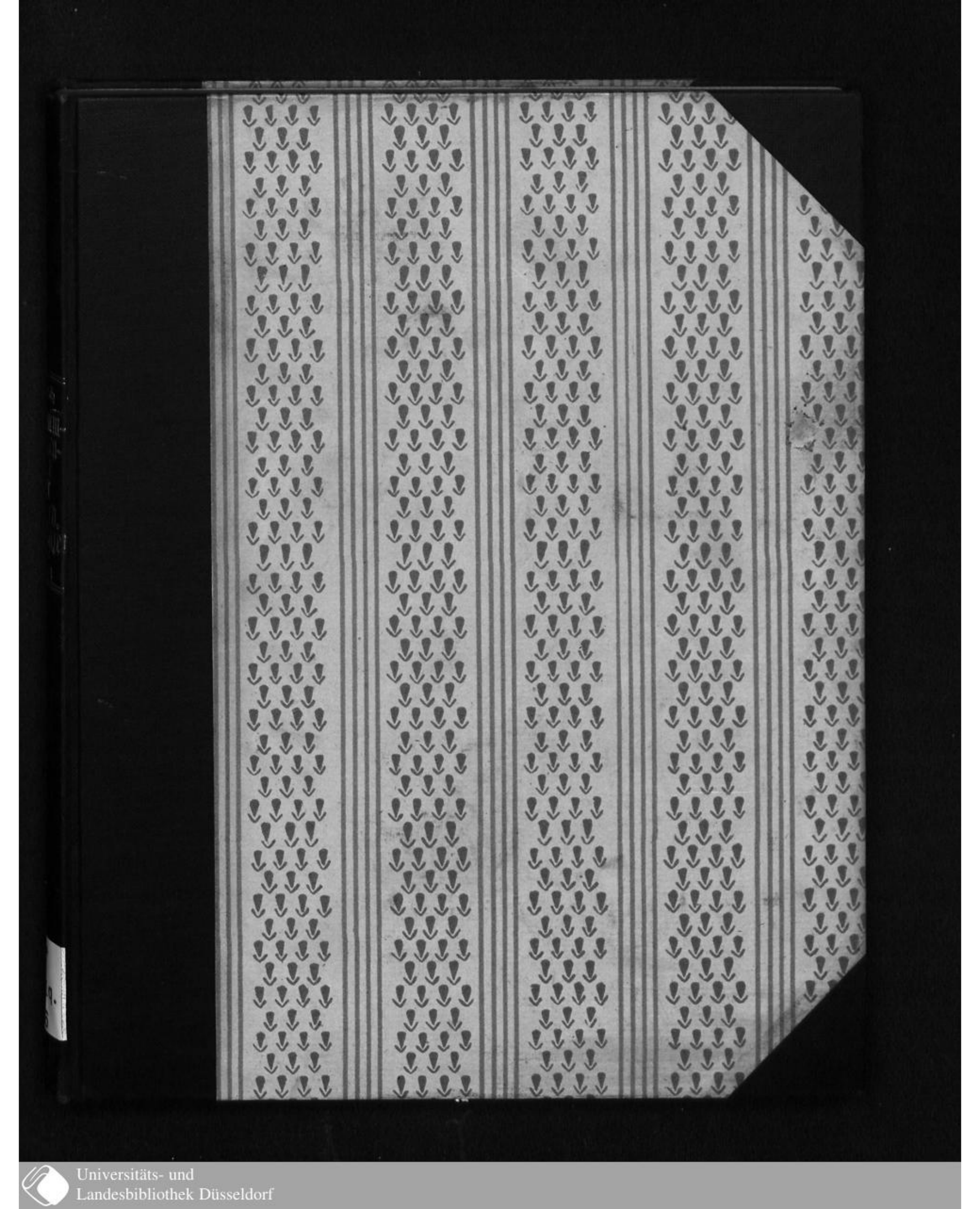


Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Antiq. 86 (4)

LANDES-
UND STADT-
BIBLIOTHEK
DÜSSELDORF

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Epigrammatographie

oder

Sammlung von Inschriften

der

ältern, mittlern und neueren Zeiten

der

Niederdeutschen Provinzen

darunter die mehresten ungedruckt sind,

von

J. W. C. A. Freiherrn von Hüpsch,

Mitgliede der Akademien und gelehrten Gesellschaften zu Batavia, Mannheim, München, Harlem, Flissingen, Utrecht, Cassel, Augsburg, der amerikanischen Akademie, der naturforschenden Gesellschaft zu Berlin ꝛc. ꝛc.

Köln am Rheine,

bey Haas und Sohn, Buchhändlern auf der Brücke.

und

London bei Constantin Geisweiler, Parlamentstreet N° 42.

1801.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

EPIGRAMMATOGRAPHIA

SIVE

COLLECTIO INSCRIPTIONUM

antiquioris, medii et recentioris ævi

PROVINCIARUM GERMANIAE INFERIORIS

INTER QUAS PLURIMAE INEDITAE OCCURRUNT

a

J. G. C. A. BARONE DE HUPSCH,

Socio Academiarum et Societatum Eruditorum Bataviæ, Mannhemii, Monachii, Harlemii, Flissingae, Ultrajecti, Cassellæ, Augustæ Vindelicorum, Academiæ americanæ, Societatis physicæ Berolini &c. &c.

[Th. 1]

COLONIÆ AD RHENUM,

APUD HAAS ET FILIUM, BIBLIOPOLAS.

ET

LONDINI APUD CONSTANTINUM GEISWEILER.

M D C C C I.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

913164301

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Dem

Allerdurchlauchtigsten großmächtigsten

Fürsten und Herrn, Herrn

Friedrich Wilhelm III.

Könige in Preussen,

Marggrafen zu Brandenburg,

des

H. R. Reichs Erzkämmerern und Kurfürsten,

Souverainen und Obersten Herzoge von Schlesien,

Souverainen Prinzen von Oranien, Neufchatel, und Vallengin, wie auch der Grafschaft Glatz, in Geldern, zu Magdeburg, Cleve, Jülich, Berge, Stettin, Pommern, der Cassuben und Wenden, zu Mecklenburg und Crossen Herzoge;

Burggrafen zu Nürnberg,

Fürsten zu Halberstadt, Minden, Camin, Wenden, Schwerin, Ratzeburg, Ost-Friesland und Meurs;

Grafen zu Hohenzollern, Ruppin, der Mark, Ravensberg, Hohenstein, Tecklenburg, Schwerin, Lingen, Bühren und Leerdam;

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

HERRN

zu Ravenstein, der Lande Rostock, Stargard, Lauenburg, Bütow, Arlay, und Breda ꝛc. ꝛc. ꝛc.

Dem

Wohlthätigsten

Beschützer

der

Wissenschaften und Künste,

Dem

Großmüthigsten

Beförderer

der Gelehrten,

widmet

Allerhöchstdemselben

gegenwärtige

Epigramamtographie

zum

Denkmale

seiner allertiefesten Verehrung

Der Verfasser.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Einleitung.

Mit der gegenwärtigen Epigrammatographie oder Sammlung von Inschriften der ältern und neuern Zeiten, mache ich den Anfang zu einer großen Sammlung historischer Schriften für unser Deutschland und die benachbarten Staaten. Ich werde wechselweise mancherlei alte ungedruckte historische und litterarische Fragmente, z. B. Urkunden, Inschriften, kleine Chroniken, alte Gedichte, liturgische Alterthümer, und was nur einen wichtigen Bezug auf die Geschichte, Litteratur, Sprache und dem Dialekt verschiedener deutschen Provinzen hat, im Drucke herausgeben. Zuweilen werden auch historische Fragmente, welche andere Staaten betreffen, darunter vorkommen.

Es liegt noch so manches wichtige Dokument, so manche alte Urkunde und historische Handschrift in Archiven und Bibliotheken, die dem Untergang unterworfen sind, und deren Bekanntmachung niemanden nachtheilig, aber für die Geschichte ein interessanter Beitrag seyn könnte. Ich habe daher die Besitzer von dergleichen alten historischen Handschriften, Urkunden, Chroniken, alten Landesgesetzen, Verordnungen, alten deutschen oder in andern Sprachen geschriebenen Gedichten, u. dgl. aufgefordert, mir dieselben zum gemeinen Besten, zur Aufnahme und Erweiterung der Geschichte mitzutheilen. Mit dem lebhaftesten Danke werde ich diese Gewogenheit erkennen. Die Besitzer werden dadurch das besondere Verdienst haben, daß sie mit mir manches alte historische Denk-

INTRODUCTIO.

Hac ab EPIGRAMMATOGRAPHIA sive antiquarum recentiumque INSCRIPTIONUM Collectione, copiosam ordior Collectionem Scriptorum historicorum, quae Germaniam nostram vicinasque Regiones concernunt. Varia quae prelum necdum receperunt, cum historica tum litteraria Antiquitatis fragmenta E. G. Diplomata, Inscriptiones, Annalium Compendia, antiqua Poemata, Liturgicas Antiquitates, ac quidquid ad HISTORIAM, LITTERATURAM, LINGUAM et DIALECTUM diversarum Germaniae Provinciarum insigniter pertinet, Typo per vices edere mihi propositum est. Historica etiam aliarum Regionum fragmenta nostratibus subinde immiscebo.

Multa magni quidem momenti Documenta, multa Veterum Monumenta et historica Manuscripta etiam nunc in Archiviis ac Bibliothecis latent, quae interitui obnoxia in lucem proferri, Detrimentum nemini, at historiae magnum parerent emolumentum. Id circa eos, qui antiqua id genus historica Manuscripta, Diplomata, Annales, priscas Patriae Leges, Decreta antiqua germanica, aut alienis etiam linguis conscripta, Poemata etc. possident, excitavi, ut eadem mihi ad publicam utilitatem, ad Historiae cultum et illustrationem conferrent; quod ipsum favoris genus animo penitus gratissimo excipiam; Possessores verò ii de re literariâ optime merebuntur, multa veteris Historiae monumenta

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

mahl vom Untergange gerettet haben. Nicht allein die Geschichte, sondern die deutsche Sprachkunde wird dadurch, ja sogar andere aus der deutschen Sprache entstandene Mundarten, bereichert werden. Aus dergleichen reichen Quellen, haben gelehrte Männer ihre schätzbaren Wörterbücher des mittlern Alters (Glossaria medii aevi) zusammen getragen. In den alten deutschen Handschriften, Chroniken, Gesetzbüchern, Urkunden, Gedichten, ꝛc. ꝛc. haben die deutschen Philologen und Sprachforscher einen Schatz von alten deutschen Wörtern und Redensarten entdeckt, und dadurch die deutsche Sprache bereichert.

Ich habe dieses Werk in zwei Theile eingetheilt. Den 1. Theil, welcher die Römischen Inschriften enthält, habe ich nach einem neuen System, nämlich nach einer geographischen Ordnung abgehandelt, wodurch die Inschriften bald in der Provinz ihrer Entdeckung, bald aber in der Landschaft ihres gegenwärtigen Aufenthaltes erscheinen: denn es war nicht möglich, auch bei aller angewandten Nachforschung zu erfahren, wo jede Inschrift zuerst gefunden worden.

Da ich aber nur wenige Inschriften des mittlern Alters und der neuern Zeiten aus den andern niederdeutschen Provinzen habe mittheilen können, weil der gegenwärtige Krieg mich daran gehindert hat: so habe ich dieselben nach chronologischer Ordnung hingeschrieben. Allein diese chronologische Ordnung habe ich dennoch nicht allemal genau beobachten können, weil mir während des Druckes einige Inschriften sind mitgetheilt worden, da es zu spät war, dieselben an ihrem gehörigen Orte einzurücken.

Ich habe den ersten Theil dieser Epigrammatographie den lehrreichen Steinschriften aus

ab interitu una mecum vindicasse; Historiae non modo, sed et ipsi Germanorum grammaticae variisque alienigenarum Dialectis nova inde copia accedet: é largis enim hisce fontibus viri eruditi insignia aevi medii Glossaria congesserunt; cum ex antiquis Germanorum Manuscriptis, Chronicis, Legum Codicibus, Monumentis, Poematibus etc. nostrates Philologi et linguae Scrutatores vocum antiquarum germanicarum ac Dialectorum insignem thesaurum deprehenderunt, eoque linguam germanicam locupletarunt.

Opus hoc in duas partes distribui, primam quidem, quae ROMANAS INSCRIPTIONES continet, novo Systemate, nempe ordine geographico confeci, notasque adjeci, ubi Inscriptiones vel inventae sunt, vel adhuc visuntur: data enim quantacunque opera, primum quarumvis Inscriptionum inventionis locum, comperire haud licuit.

Cum vero ex aliis Germaniae inferioris provinciis, ob belli modo grassantis impedimenta non nisi paucas medii juxta ac recentioris aevi Inscriptiones congerere mihi licuerit, easdem ordine chronologico disposui. Sed nec hunc strictius usque observare potui, eo quod laborante jam typi prelo Inscriptiones quaedam mihi collatae sunt serius, quàm ut convenientem in locum redigerentur:

Prima hujus Epigrammatographiae parte complector graves sententiis Inscriptio-

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

den ältern Zeiten gewidmet. Die römischen Inschriften sind die ältesten Urkunden für die Geschichte Deutschlands: denn überhaupt sind alle Inschriften, wahre redende Denkmäler von verschiedenen Gegenständen der Geschichte (1) und der Fabel, indem sie dazu dienen können, die Geschichte der Religion, der Sitten, Gewohnheiten, Gesetze, der religiösen und weltlichen Gebräuche der alten Völker aufzuklären; die besondern Gottheiten, welche irgend einem Lande oder einer Gegend allein gewidmet waren (2), näher kennen zu lernen. Wie viele Gebräuche des Privatlebens der Alten sind nicht durch die Inschriften bekannt geworden?

(1) Die Inschriften sind überhaupt von solcher Wichtigkeit, daß sie die Stelle der Urkunden vertreten. Sie bestätigen manche Stelle der griechischen und römischen Historiker. Daher, wer unbekannte Inschriften durch den Druck bekannt macht, hat meines Erachtens beinahe so viel Verdienst, als jener klassische Geschichtschreiber, der uns eine historische Nachricht mittheilet, die er weder mit einem öffentlichen Denkmale, weder mit einer Inschrift, noch sonst mit einer bekannten Thatsache unterstützt hat, da er die Geschichte bloß dahin erzählt. Wir sind nicht verpflichtet, den Erzählungen der griechischen und römischen Schriftsteller allen Glauben beizumessen, weil sie fehlen konnten. Wenn aber eine Inschrift eine Thatsache darstellet, so kann man um so weniger die Wahrheit der Erzählung bezweifeln; weil die Inschrift ein öffentliches Denkmal war. Aus diesem Grunde hat ein Historiker immer ein großes Verdienst, wenn er der Welt eine unbekannte Inschrift, eine Urkunde, oder ein anderes altes Denkmal mittheilet.

(2) Durch die Inschriften sind die Namen der Götter, denen bald in dieser, bald in jener Provinz vorzüglich geopfert wurde; die Namen ihrer Priester, Magistratspersonen, ꝛc. ꝛc. die Namen der Legionen und Cohorten, der Orte, wo sich dieselbe aufgehalten haben, die Namen der Ströme, Flüße, und viele andere wichtige Nachrichten zu uns gekommen.

nes lapidarias aevi antiquioris. Romanae, antiquissima sunt germanicae historiae Documenta. Universae enim Inscriptiones reapse diserta sunt monumenta diversarum rerum, quas Historia (1) atque Fabula pertractant, Cum Religionis, Morum, Consuetudinum, Legum, sacrorum ac profanorum Usuum, qui priscas apud gentes obtinuêre, historiis lucem non modicam afferunt, et peculiaria cujuslibet terrae aut provinciarum gentilium Numina (2) clarius innotescere faciant; quot enim privatae veterum vitae consuetudines inscriptionum ope non cognoscuntur?

(1) Inscriptionibus universè tantum inest authoritatis, ut ipsa diplomatum vice fungantur, multa per eas Graecorum Romanorumque Historiographorum loca confirmantur. Inde siquis ineditas inscriptiones typo divulgat, meo quidem judicio tantum acquirit meritum, quantum Scriptor aliquis classicus, qui rei cujusdam nobis historiam refert, quam neque publico monumento, neque inscriptione, nec noto alio facto suffulserit, sed nudam tantum rei historiam refert. Graecorum Romanorumque Scriptorum narrationibus omnem dare fidem haud tenemur, eo quod errare potuerunt. Inscriptione vero aliquod factum attestante, tanto minus rei narratae veritatem in dubium vocare licet, quoniam inscriptio publicum praestitit documentum. Hac ratione magnum usque beneficium praestat Historicus, si ignotam inscriptionem, diploma aliudve vetustatis monumentum publicam in lucem protulerit.

(2) Inscriptionum ope nomina Deorum, quos aliae atque aliae regiones impensiùs coluêre, nomina Flaminum, Magistratuum etc. nomina Legionum et Cohortium, locorumque, in quibus eae degebant. Urbium denique ac fluminum, aliaeque magni momenti rerum relationes ad nos usque pervenerunt.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Den zweiten Theil dieser Epigrammatographie habe ich für die Inschriften des mittlern Alters und der neuern Zeiten bestimmt. Aus mehrern gemeinnützigen Beweggründen habe ich seit vielen Jahren diese Steinschriften gesammelt: theils um das Andenken mancher wohlverdienter Männer zu erhalten, theils um den Inhalt vieler Steinschriften vom Untergang zu retten; weil der Undank wider Stifter und Wohlthäter dergestalt überhand genommen hat, daß bei Wiederherstellung und Verzierung der Kirchen die Grabschriften und andere Denkmäler entweder gänzlich zernichtet oder mit Kalk überschmiert worden. Unter einem und andern Beispiele ist mir ein auffallender Vorfall sehr genau bekannt. Ein altes, schon lange ausgestorbenes, sehr reiches und tugendhaftes Geschlecht, die Familie von der St... hatte in einer Pfarrkirche sehr reiche und wohlthätige Stiftungen gemacht. Zum ewigen Andenken dieser großen wohlthätigen Handlungen ward eine große Inschrift in der Kapelle derselben Pfarrkirche, wo dieses Geschlecht seine Grabstätte hatte, eingemauert. Aber auch diese Grabschrift, dieses öffentliche Denkmaal der Erkenntlichkeit ward vernichtet; hierdurch ward das Andenken dieses uralten wohlthätigen Geschlechtes aus dem Gedächtnisse der Menschen ausgerottet.

Wo von wohlthätigen Fürsten, von gelehrten, berühmten, oder sonst wohlverdienten Männern keine Grabschrift oder kein Denkmaal in Kirchen vorhanden war, da habe ich dieses durch kurze auf dieselben gemachte Lobreden ersezt, um ihnen ein Denkmaal zu stiften; darunter verstehe ich den großen verehrungswürdigen Erzbischof von Köln, **Conrad, Graf von Hochsteden.** Es ist sehr auffallend, daß weder die vorigen Kurfürsten,

Secundam Epigrammatographiae hujus partem inscriptionibus aevi medii et recentioris dicavi. Non unà publicae utilitatis ratione adductus, per multos abhinc annos hasce lapidum inscriptiones collegi; quo partim multorum bené meritorum memoria conservaretur, partim ipsa non paucorum lapidum argumenta ab interitu vindicarentur. Ea etenim erga Fundatores Benefactoresque ingrati animi labes adeò invaluit: ut in reparationibus et condecorationibus templorum Epitaphia aliaque monumenta aut penitus destructa fuerint, aut calce sordidé obducta. Alia inter exemplo sit factum quoddam insolentius mihi apprimé notum. Antiquae originis jam pridem extincta opibus et virtute praedives familia de St. ... parochialem quandam Ecclesiam largis admodum beneficiis piisque fundationibus auxerat: in perpetuam insignis hujus actionis Memoriam in sacello ejusdem paroeciae, utpote familiae sepulturae loco, ingens inscriptionis monumentum muro insertum fuerat, sed et hoc publicum grati animi monumentum, vah! destructum nunc jacet: sicque antiquissimae illius familiae in ecclesiam benefacta penitus ex hominum memoria evannere.

Ubi beneficis principibus, viris eruditione celebribus, aut alias bene meritis nullum in templis Epitaphium, nullum monumentum erectum extabat; defectum illum brevibus in laudem eorundem factis Elogiis compensavi, quo memoriam ipsorum conservarem, et ab interitu vindicarem. Hoc, inter meritò memorandus, venit magnus ille honore dignissimus Archiepiscopus Coloniensis CONRADUS Comes

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

noch die vorherigen Domkapiteln diesem wahrhaft deutschen Salomon ein Ehrendenkmaal errichtet haben; da er in Hinsicht der Erbauung der ausserordentlich großen kölnischen Domkirche vor allem ein dankvolles Denkmal verdient hätte. Ja! der kölnischen Landesregierung würde es zur Ehre gereicht seyn, wenn sie diesem verdienstvollen Fürsten ein Monument zum Andenken würde errichtet haben, da er dieser Stadt und dem ganzen Deutschlande eines der größten Werke der Architektur des mittlern Zeitalters hinterlassen hat.

Ich habe nicht alle Inschriften, welche noch in Kirchen und in andern öffentlichen Gebäuden anzutreffen sind, ohne Unterschied in diesem Werke aufgenommen: denn ich hatte mir es nur zum Gesetze gemacht, vorzüglich Inschriften von verdienten Männern, von berühmten Gelehrten und Künstlern für die Nachwelt zu retten. Wo von einem gelehrten, oder anders berühmten Manne keine Grabschrift, noch sonstiges Ehrendenkmal vorhanden war, da habe ich dasselbe durch eine inschriftliche Lobrede, durch ein Ehrengedicht, oder durch ein anderes dankvolles Denkmal zu ersetzen gesucht; wie dieses hier von dem Erzbischof Conrad von Hochsteden, Albertus Magnus, Cornelius Agrippa von Nettesheim, Anna Maria von Schürmann, Pat. Joseph Harzheim, ꝛc. ꝛc. beobachtet worden.

Zuweilen habe ich bloß Inschriften aus dem mittlern Alter und aus den neuern Zeiten angeführt, welche historische Thatsachen bestätigen, oder eine Epoche bestimmen, damit dieselbe einigen Nuzen in der Kirchen- Staats- und Gelehrten-Geschichte stiften könne. (3)

(3) So viel Ruhmwürdiges ich jederzeit zur Ehre

ab HOCHSTEDEN: Mirum sane est Principes, Electores et Capitulares metropoliticos huic, vero GERMANIAE SALOMONI honoris monumentum haud statuisse: Cui, utpote Conditori admirandæ magnitudinis templi metropolitici, plenum gratitudinis monumentum prae aliis erigi debuisset. Ipsi etiam Regimini Provinciae Coloniensis honorificum fuisset, si principi huic tam optime merito aliquod memoriae monumentum exstruxisset: quod urbi, totique Germaniae unum maximorum aevi medii architecturae operum reliquerit.

Non quaslibet autem in sacris aliisque publicis aedibus extantes inscriptiones sine delectu huic operi inserui: mecum enim constitueram praeprimis inscriptiones virorum bene meritorum aut Eruditione atque Artificiorum laude insignium, posteritatis memoriae conservare: Sicubi viri cujusdam eruditione aut alia dote clari Epitaphium, aliudve honoris monumentum nullum deprehendi, ibi Elogium epigraphicum, Panegyricum, aut aliud gratitudinis monumentum substitui: id quod Archiepiscopo CONRADO ab HOCHSTEDEN, ALBERTO MAGNO, CORNELIO AGRIPPAE DE NETTESHEIM, ANNAE MARIAE DE SCHUERMANN, Pat. JOSEPHO HARZHEIM praestitum fuit.

Subinde inscriptiones medii ac recentioris aevi huc retuli, quae facta historica confirmant, aut Epocham quandam constituunt, queis Historia ecclesiastica politica et litteraria illustrari possit. (3)

(3) Quantumcunque Germanos non abs re per-

Auch von Männern, welche sich durch Frömmigkeit, Tugend, Wohlthaten und Menschenliebe ausgezeichnet haben, und wovon ebenfalls kein Ehrendenkmal vorhanden war, habe ich statt einer Grabschrift, eine kurze Lobrede auf dieselben angeführt, um ihren verdienten Ruhm weiter auszubreiten. Ein Beispiel giebt hier die epigraphische Lobrede auf den frommen Thomas von Kempen. Warum sollten nicht fromme, tugendhafte Männer ein Denkmal verdienen, welche durch ihre Werke, durch ihren rechtschaffenen Lebenswandel und durch ihr ruhmvolles Beispiel so viel zur Erhaltung der Religion und der guten Sitten beigetragen haben? Dergleichen verdienstvolle Männer sind die wahren Prediger,

der Deutschen mit Grunde sagen werde, so sehe ich mich dennoch gezwungen, der Wahrheit zufolge, meinen lieben deutschen Landesleuten über den Undank, den sie wider ihre verdienten Männer an Tag legen, einen Vorwurf zu machen. Anstatt, daß sie ihren verstorbenen Gelehrten und wohlthätigen Männern ein Denkmal errichten solten, werden die Grabschriften und Denkmäler derselben noch gar zernichtet, anstatt, daß sie gelehrte und verdiente Männer ehren, aufmuntern und belohnen sollten, werden Müssiggänger, Schwachköpfe und gelehrte Don Quichotten vorgezogen. Hievon haben wir in allen deutschen Provinzen Beispiele genug. Es ist bekannt genug, mit welchem Undanke verschiedene deutsche Aerzte die ruhmwürdigsten Bemühungen und Versuche des um die leidende Menschheit so hoch verdienten Freiherrn von Störk, kaiserl. königl. Leibarztes, herunter zu sezen, bemüht waren. Welchen unsterblichen Ruhm hat ja nicht dieser große Arzt verdient, da er an seinem eigenen Körper und unter der Gefahr seines eigenen Lebens Versuche mit giftigen Pflanzen zum Besten der Menschen gemacht hat. Unsere dankbaren und großmüthigen Vorfahrer sollten zum Muster dienen. Wie oft haben nicht dieselbigen gelehrte und verdiente Männer durch Freigebigkeit und durch reiche Belohnungen aufgemuntert?

Viris etiam pietatis, virtutis, beneficentiae et philantrophiae merito, at nullo celebritatis monumento commendatis, Epitaphii loco breve elogium posui, quo debitam ipsis laudem amplificarem. Exemplum sit epigraphicum Encomium THOMAE KEMPENSIS pietati dedicatum: quidni virorum, qui scriptis suis vitae sanctitate et exemplo claruerunt, ad religionis conservationem morumque integritatem plurimum contulerunt, pietas et virtus talia promereantur? Viri id genus praeclare meriti revera sunt praecones, sinceri morum praeceptores, qui actionum beneficentia et exempli sui sanctitate religionem,

petuo praedicavero: attamen dilectis tamen mihi Germanis conterraneis ingrati erga viros benè meritos animi vitium exprobrare, me veritas jubet. Cum Eruditorum ac Benefactorum suorum sepulchra monumentis condecorare deberent, epitaphia eorum et monumenta ipsi dissipent: cum viros eruditione meritisque claros honore, exhortatione, praemiis excitare deberent, homines otiosos, debiles ingenio, et inani persuasione stultoque fastu ipsam quasi eruditionem parturientes, evehunt. hujus rei exempla in singulis Germaniae partibus nimis frequenter occurrunt. Satis, notum est, quam sordidâ ingrati animi labe, non pauci Germaniae medici, vel maxime praedicanda studia atque experimenta viri de miseris mortalibus tàm praeclarè meriti, caesarei Archiatri B. de Störk deprimere allaborarint: vir ille inter medicos insigniis eminens, qua non meritus est gloria, dum suo ipsius in corpore, non sine vitae suae periculo, venenatarum plantarum vim, ut tutius securiusque homines viverent, experiri non dubitavit. Grati et generosi Antecessores nostri Exemplo sunto. Quoties ipsi viros eruditione et meritis praeditos liberalitate suâ largisque Praemiis non excitarunt?

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

die ungeheuchelten Sittenlehrer, welche die Religion, die Tugenden und die edeln Sitten durch wohlthätige Handlungen, durch ein gutes Beispiel der Welt empfehlen.

Von dem wichtigen und vielfachen Nuzen der Inschriften aus den mittlern und neuern Zeiten habe ich bemerken wollen, daß dieselben sehr oft historische Thatsachen bestimmen, und daher in der Geschichte überhaupt ein vortreffliches Hülfsmittel sind; wie z. B. die Inschrift §. 111 beweiset. Manchmal aber können sie als Urkunden dienen, durch welche fromme und milde Stiftungen bestätigt werden, wovon die Inschrift §. 118. einen deutlichen Beweiß giebt. Zuweilen können die Inschriften einer Familie eine wichtige genealogische Nachricht, den Namen einer Person aus ihrem Geschlechte, das Absterben derselben ꝛc. ꝛc. mittheilen, die man anderwärts fruchtlos suchen würde. Ja! zuweilen können die Inschriften als öffentliche Urkunden einer gemeinnüzigen Stiftung oder einer geschenkten Freiheit dienen. Das leztere beweißt die merkwürdige und rühmliche in Marmor eingegrabene Inschrift (Urkunde) des Erzbischofs Engelbert II. zu Gunsten der Juden (Epigrammatograph. II. Theil §. 42.). Gar oft geben die Inschriften Nachrichten von der Errichtung vornehmer Stifter, Kirchen, Klöster, Hospitäler, ꝛc. wie §. 23. Epigrammatograph. II. Th. zur Genüge zeigt.

Ich getraue mir zu behaupten, daß, wenn die Steinschriften nicht grösseren Werth, als die alten Urkunden haben, sie doch gleichen Werth mit denselben besizen: Denn es ist bekannt, wie viele falsche und untergeschobene Urkunden man nach den Gesezen der Diplomatik entdekt habe; von einer Steinschrift kann man aber mit vielem Grunde vermuthen, daß der Inhalt derselben richtig und

virtutem et vitae decus omnibus omninò commendant.

De magna multaque inscriptionum medii et recentioris aevi utilitate hoc notandum duxi; easdem saepius historica facta determinare, sicque historiae universae auxilium non leve praestare; quod patet E. G. in inscriptione § 111. Non raro etiam pro documentis inserviisse in confirmationem piarum beneficarumque fundationum, quod inscriptio §. 118. plene contestatur. Nonnunquam familiis non leve Genealogiae illustrandae lumen addere. Utpote quo consanguineorum nomina obitus etc. quae alibi frustra quaesieris, pro certo statui possint: quin etiam pro publico documento fundationis aut donatae libertatis allegari posse. Docet id attentione pariter et laudabile in marmore exaratum monumentum (seu diploma) Archiepiscopi ENGELBERTI II. in favorem Judaeorum (Epigrammatogr. II. part. § 42.) Saepissime etiam inscriptiones originem Collegiorum, Coenobiorum, Templorum, Ptochotrophiorum, etc. referunt, uti abunde demonstrat Epigrammatogr. part. II. §. 23.

Lapidum inscriptionibus si non majorem quam priscis monumentis, at certe parem iis inesse dignitatem, ausim asserere, Constat enim, quot ficta suppositaque documenta leges diplomaticae detegerint: at de lapidum inscriptionibus tutius judicamus, sincerum esse, verumque illarum argumentum. Ecquis enim ausus fuisset lapidis inscriptionem in oculis atque conspec-

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

wahr sey. Welcher Mann würde sich wohl erkühnt haben, eine Steinschrift vor den Augen des ganzen Publikums zu errichten, welche grobe Unwahrheiten, wichtige Fehler und ganz falsche Thatsachen enthalten hätte?

Aus diesen Beobachtungen wird einjeder unbefangener Leser von sich selbst einsehen, wie nachtheilig es insbesondere für die Geschichte, ja wie schädlich es überhaupt für die gemeine Wohlfahrt sey, daß in Kirchen, Stiftern, Klöstern, öffentlichen Gebäuden, oder an offenen Plätzen alte Inschriften, oder sonstige Denkmäler zerstöret werden; daß aus Unwissenheit, oder aus einer strafwürdigen Undankbarkeit der Name und das Andenken eines Wohlthäters vernichtet werde. Daher soll billig jede wohldenkende Regierung ein wachtsames Auge auf die noch vorhandenen Inschriften und alten Denkmäler haben.

Ich habe mir es jederzeit zur Pflicht gemacht, den vorzüglichen Ruhm der Deutschen und das besondere Verdienst deutscher Gelehrten und Künstler zu behaupten; (4) so habe ich noch vor kurzem behauptet, daß den Deutschen der Ruhm zugehöre, die Naturgeschichte, und besonders die Mineralogie hervorgesucht, und durch ganz Europa ausgebreitet zu haben (5). Auf die nämliche Art könnte ich hier

(4) Ich habe zum Beweise die verehrungswürdigen Namen eines Albertus Magnus, Basilius Valentinus, Athanasius Kircher, Georg Agricola (denen Johann Joachim Becher noch beigesezt zu werden verdient) angeführt. (Synoptische und systematische Tabellen des ganzen Naturalien Kabinets des Freih. von Hüpsch, Seite 47. 54.)

(5) Es ist wahre Pflicht, und die Dankbarkeit fodert einjedes Volk auf, seinen verdienten Männern Denkmäler zu stiften, welche ihre Gesund-

tu omnium erigere, quae crassa mendacia, graves errores, falsaque penitus facta continuisset.

Hisce consideratis Lector candidus clarè cognoscet, quam pernitiosum maxime historiae, quam noxium sit publicae saluti, si quando in sacris Aedibus, Collegiis ac Coenobiis, in aedificiis aliisque locis publicis antiquae inscriptiones aliave monumenta dissipentur; si quando aut ignorantes, aut maligne ingrati benefactorum cum nomine memoriam extirpent. Inde quodcunque prudens regimen, moderna simul et antiqua monumenta ne destruantur, attentius invigilare oportet.

Nunquam non partes meae fuere pro Germanorum gloria atque Eruditorum Artificumque Germanorum meritis decertare: (4) inventae atque omnem per Europam propagatae Historiae naturalis ac potissimum Mineralogiae laudem germanis nuperrime vendicare contendi. (5) Pari etiam modo hic collocatam in artium historia et Archaelogia à Germanis operam, parta inde merita

(4) Hujus in argumentum adduxi veneranda nomina ALBERTI MAGNI, BASILII VALENTINI, ATHANASII KIRCHERI, GEORGII AGRICOLAE, quibus apponi meretur JOANNES JOACHIM BECHER. (Tabulae Synopt. et systemat. totius Musei Rerum naturalium BAR. DE HUPSCH. pag. 47. 54.)

(5) Ipsa sanè justitia, gratique animi aequitas ab omni natione viris benè meritis erigenda monumenta postulat; qui ad edocendos con-

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

ebenfalls die Bemühungen, die Verdienste und den Ruhm der Deutschen um die Kunstgeschichte und um die Alterthumskunde beweisen, wenn ich dieses nicht für ein anderes Werk vorbehalten hätte. Ich besitze in meiner Sammlung von alten Handschriften ein antiquarisches Manuscript, welches eine Menge römischer Steinschriften, auch einige griechischen ; ꝛc. enthält, die von einem meiner Anverwandten auf seinen Reisen durch Italien, Deutschland, und andere europäische Länder im XV. Jahrhundert gesammelt wurden. Meine Behauptung wird ferner durch einen pfälzischen Gelehrten unterstüzet, wenn er schreibt: Italien ist ohne Widerspruch das eigentliche Vaterland dieser gelehrten Merkwürdigkeiten (der Steinschriften): und doch war es ein Deutscher, welcher die Welt zuerst mit denselben bekannt gemacht hat. Es war Conrad Peutinger, von Augsburg. Unter andern gelehrten Schriften haben wir von ihm: Romanae Vetustatis fragmenta in Augusta Vindel. et ejus Dioecesi. A. C. Sal. M. D. V. Man kann bald den kurzen Beweiß, Merkwürdigkeit zur Ehre der Deutschen (in den rheinischen Beiträgen zur Gelehrsamkeit, I. Jahrgang, II. Heft. Mannheim, 1777. Seite 79. bis 87) nachlesen.

Ich schmeichle mir übrigens, daß dieses Werk überhaupt für die kirchliche, politische und litterär Geschichte Deutschlands einen vorzüglichen Werth haben werde, da dasselbe viele von mir neu entdekte Inschriften aus den Zeiten der Römer enthält; besonders aber, da die meisten Inschriften aus den neuern Zeiten ungedruckt sind.

heit, ihre Zeit, ihre besten Lebenstage, um ihre Landesleute, ihre Zeitgenossen zu belehren, aufgeopfert haben.

laudesque adjicere possem, nisi id ipsum alii operi literario reservassem. Est mihi inter collecta per me antiquitatis Chirographa antiquum Manuscriptum, quod permultas Romanorum, nonnullas etiam Graecorum etc. commissas lapidibus Inscriptiones continet, quas quidam meorum consanguineorum in itinere literario per Italiam, Germaniam aliasque Europae regiones saeculo XV. peragrans collegit. Rem, quam assero, vir quidam eruditus ex Palatinatu confirmat; cum ait: Italia extra controversiam patria est inscriptionum lapidariarum: at primus, qui easdem in publicum protulit, Germanus fuit, nempe CONRADUS PEUTINGERUS Augustanus. Inter plura ab eo edita eruditionis opera nobis reliquit. Romanae Vetustatis fragmenta in Augusta Vindel. et ejus Dioecesi A. C. Sal. M. D. V. Porro pro compendiosa horum demonstratione ad memoranda in laudem Germanorum (in Collectis Rhenanis I. anni II. Compag. Manhemii 1777. edita à pagina 79. usque ad 87.) lectorem remittimus.

Caeterum confido hoc opus Germanorum historiae ecclesiasticae, politicae et literariae fore utilissimum, eo quod non solum multas per me recens detectas romanas, verum etiam plurimas recentioris aevi ineditas inscriptiones contineat.

terraneos Coetaneosque suos valetudinem suam, aetatem vitamque suam insumpserunt.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Diese Sammlung wird für die deutsche Geschichte um desto wichtiger seyn, da wenige Gegenden von Deutschland so viele grosse und berühmte Personen aufweisen können, als Niederdeutschland, welche entweder darin gebohren sind, oder darin gelebt haben. Ich will hier nur einige davon aufstellen, z. B. Pabst Hadrianus VI. Kaiser Karl der Grosse, Conrad, Graf von Hochsteden Erzbischof zu Köln, Duns Scotus, Albertus Magnus, Thomas von Kempis, Heinrich Cornelius Agrippa von Nettesheim, Peter Paul Rubens, Anna Maria von Schürmann. (6)

Unterschiedliche römische Inschriften, welche in diesem Werke angeführt werden, sind mit erhabenen Figuren geziert. Da aber ihre Basrelieven vielen Bezug auf religiöse, sittliche und häusliche Gebräuche, auf die Fabellehre, ꝛc. der alten Bewohner dieser niederdeutschen Provinzen haben, so werden davon Abbildungen in meinem Werke: Geschichte der Natur, der Wissenschaften und Künste ꝛc. geliefert werden. Köln, am Rheine im Jänner 1801.

Freyh. v. Hüpsch.

Aus Irrthum des Abschreibers ist die römische Inschrift §. 21. Seite 30. in der II. Abtheilung (clevische Inschriften) zweimal abgedruckt worden, da sie auf der 31. Seite unter §. 24. noch einmal vorkömmt.

---

(6) Man könnte mir zwar einen kleinen Vorwurf machen, daß ich zum Ruhme der gelehrten Anna Maria von Schürmann gar zu viele Lobreden angeführt hätte. Aber ihre weit ausgebreitete Gelehrsamkeit, ihre ausgedehnte Sprachkenntniß und Kunsttalente, wovon man wenige Beyspiele unter dem schönen Geschlechte in der gelehrten Geschichte Europens antreffen wird, verdienen wohl, daß man all dasjenige anführe, was nur zu ihrem Andenken etwas beitragen kann.

Isthaec collectio Historiae rerum germanicarum tanto plus ponderis conferet, cum paucae germanorum regiones tot insignes famaque celebres Viros ostendere queant, quot Germania inferior aut suo in gremio prognatos aut incolas ex pluribus exemplo sint: Summus Pontifex HADRIANUS VI. CAROLUS MAGNUS imperator, CONRADUS comes ab HOCHSTEDEN Archiep. colon. DUNS SCOTUS, ALBERTUS MAGNUS, THOMAS KEMPENSIS, HENRICUS CORNEL. AGRIPPA DE NETTESHEIM, PETRUS PAULUS RUBENS, ANNA MARIA DE SCHURMANN. etc. (6)

Variae romanae inscriptiones hoc in opere relatae Anaglyphis ornatae sunt; cum vero eadem ad usus religiosos, morales et oeconomicos, ad Mythologiam veterum Germaniae inferioris incolarum maxime pertineant, opus meum: Historia Naturae, Scientiarum et Artium, eorundem imagines exhibebit. Coloniae Ubiorum mense Januario 1801.

Bar. de Hupsch.

Per errorem Descriptoris romana inscriptio § 21. pag. 30. secundae partis (Inscription. Clivens.) bis impressa est, utpote infra pag. 31 § 24. repetita.

---

(6) Erit fortasse, qui in laudanda erudita Anna Maria de Schürmann nimium me fuisse arguant. Sed diffusa eruditionis ejus Copia, amplior linguarum cognitio, eaque artis exercendae facultas, ut literaria Europae historia pauca id genus in Sexu foemineo exempla exhibeat, merentur ut, quid quid ad illius memoriam conferre possit, adducatur.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Epigrammatographie

oder

Sammlung Römischer Inschriften

der niederdeutschen Provinzen.

Darunter viele theils neu entdeckte; theils bisher noch ungedruckte, vorkommen.

Von

J. W. C. A. Freyh. von Hüpsch.

Erster Theil.

EPIGRAMMATOGRAPHIA

SIVE

Collectio Inscriptionum Romanarum

PROVINCIARUM GERMANIÆ INFERIORIS.

Inter quas multae; tum ineditae, tum noviter detectae, occurrunt.

PARS PRIMA.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Erste Abtheilung.

Kölnische Inschriften.

SECTIO PRIMA.

INSCRIPTIONES COLONIENSES.

I.

Coloniæ Agrippinæ *eruta c.* 1689.

DIS. CONSER
VATORIBVS Q TAR
QVITIVS. CATVL
VS. LEG. AVG.
CVIVS. CVRA. PRAETOR
IVM IN RVINAM
CONLAPSVM AD NO
VAM FACIEM
RESTITVTVM

Gelenius de Magnit. Colon. p. 83.
Museum B. de Hupsch, Colon.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

2.

Coloniæ *inv. prope Antonacum.*

IO. M. IVNO
MARTI. HER
SAC VM. O
DOMITIVS
RVFINVS. D.
COHT. IC. P. P. F. D
COMMILITONES
V. S. L. L. M.

è Schedis B. DE HUPSCH.

3.

Coloniæ *in muro castrensi.*

I. O. M.
L. AEMILIVS
CARVS
LEG. AVG.

GRUTER. Inscript. antiq. p. 13.
APIAN. Inscript. S.S. Vetustat. p. 487.
BROELM. Comment. mspt.

4.

Tuitii (Deuz) *è ruinis.*

IN. HONOREM
DOMVS. DIVINAI
IOVI OPTIMO
MAXIMO. DIS....

Ex Pighianis GRUT. p. 1063.

5.

Coloniæ *inv. prope Bonnam.*

I. O. M. ET. GENIO
LOCI. DIS. D. O.
AVR. SVPERINIVS
MARCVS. R. F.
COS. P. RO. SII.
ET SVIS. V. S. L. M
MESSALA. ET.
SABINO. COS.

BROELM. Comment. mspt. Lib. 11. Cap. 1.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

6.

Coloniæ *olim in Ephest.* BROELMAN.

DEO
INVICTO.

BROELM. Epid. fig. 18.

7.

Invent. 1775. *prope Antonacum* (Andernach).

HERCLI . SAXA
NO . GEMELL
VS . IMGINIF
COH - ⊐ ASIV
RVM . PFDET
VEXIL . SCOH
EIVS DEM
V . SLLM.

è Schedis B. DE HUPSH.

8.

Inv. prope Antonacum.

HERCVLI SAXAN
O SACRVM VEX
SILLATIO LEG XXII
PR. QVI. SVNT. SVB
CVRA. K. APRILI. I

9.

Colon. *ol. in ædib. Liskirchianis.*

HERCVLI
IANVARINVS
MODERAT. COL
EQVITVM. D. D.

BROELM. Ep. Tab. 2.
GRUTER. Ins. ant. p. 44.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

10.

Coloniæ.

MARTI
SACRVM
EX VISV
SECVNDI
VSMAPTIVS
L . L . P.

BROELM. Comm. mspt. Lib. VI. C. 6.

11.

Coloniæ.

DIS GINIBVS
SACRVM
EX COMMINI
BVS. SACRA
TVS . ET CASS
IA VERA EX
IMP. IPS.

12.

In Dietkirchen *inventus.*

APOLLINI . LIVIC
CN . CORNELIVS
AQVILIVS NIGER
LEG . LEG . I . M . P . F .
ITEM . PROCONS .
PROVINCIAE GAL:
LIAE NARBONENSIS IT
SODALIS . HADRIANI

ECKART de Apolline granno.
HARZH. Inscript. Hersell. pag. 27.
ANONYM. Dissert. de Ara Ubior. pag. 8.
CROMBACH. Annal. Ms. Col.

13.

Coloniæ *ad S. Ursulam.*

F A T I S.

è Schedis B. DE HUPSCH.

14.

Coloniæ.

DITI
ATRIA ET
PROSRPIN
SACRVM

è Schedis B. DE HUPSCH.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

15.

Coloniæ *in æd. D. Ep. de Merle.*

SOLI . SERAPI
CVM . SVA CLINE
IN . H . D . D .
DEXTRINIA . IVSTA
L . DEXTRINI . IVSTI
FILIA . AGRIPP . D . D .

Broelm. Epid. fig. 29.

16.

Coloniæ.

CASTORI
SATVRNI
NVS . TR .

Broelm. Ep. f. 25.

17.

Colon. *Inv. prope Bucklemund*

DEAE VIRTVTI
FATALIS NEGALAETI
GRATI . LII . V . S . L . M .

Museum B. de Hupsch.

18.

Coloniæ.

DEAE
FORTVNE

Broelm. Ep. f. 27. Grut.

19.

In Lacu (Klosterlach) *Monast. S. Benedict. prope Antonacum.*

IVNONIBVS . ET . MATERNIS
FRATRIBVS . INVICTRICIS . FOR
TVNAE . FILIIS .

Broelm. Comment. Ms. è Pighianis. Grut.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

20.

In Dietkirchen *prope* Bonnam *invent.*

VICTORIAE. AVG.
C. PVBLICIVS C. FILIVS. SEPTIMIA
SISCIA. PRISCILIANVS PP
LEG. I. M. . . . P. F.
D. D. DEDICANTE FL. APRO
COMMODIANO LEG. AVG. PR. PR.
ET AVFIDIO CORESINO MARCELL
LEG LEG EIVSDEM XVI. KAL. MAIAS
D. N. .. .. AVG.
COS.

CAMPIUS FREHERO. GRUT. Inscript. antiq. p. 103.

21.

Coloniæ *olim in æd. Cons. Lieskirchy.*

TVTELAE
PL. M. M. L
SACRVM
IANVARIVS
INCENVS
EMERITVS
V. S. LL. M.

EX ARNOLD. MERCATORE.
GRUT. Inscript. antiq. p. 104.

22.

Coloniæ *apud hæred. Helman.*

BACVRDO
SACRVM
M. ALBANVS
PATERNVS
OPTIO
V. S. L. M.
T. T. SIL. CONS.

BROELM. Epid. fig. 20.
GELEN. de Magn. p. 197.

23.

Coloniæ *ol. in ædib. de* Broich.

BACVRDO
SACRVM
T. IVL. FORTVNATVS
PRO SE ET SVIS
V. S. L. M.

BROELM. Epid. fig. 19.
GRUT. Inscript. antiq.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

24.

Coloniæ.

DEAE . SEMELAE
ET SORORIBVS
EIVS . DEABVS . OB
HONOREM . SACRI
MATRATVS
REGINIA . PATE
RNA . MATER
NATA ET FACT
A . ARAM PO
SVIT . SVB SACE
RDOTALE
SERANIO
CATVLLO
PATRE

25.

Colon. *Invent. circa* 1674.

DEAE HARIASAE
H . D . TIBERIVS . VLPIVS
ACVTVS . DVPLARIVSALARIVS
SVLPITIVS . SINGVLARIS . COS
CIVES TRAIANENSES
V . S . L . M . CRISPINO ET
AELIANO COSS.

CROMBACH. Annal. mspt. Colon.
ECKART de Apoll. granno.

26.

Tuitii *inventus* 1776.

IN . DD DEAE
NEHALENNIAE
M . SATVRNNIVS
EVPVLVS . IIIIIVIR
AVG . PRO SE ET
SVIS V . S . L . M .

è Sched. B. DE HUPSCH.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

27.

Tuitii *ad rip. Rhen.*

DEAE NEHALEN
ERIAT TIVS IVCVN
DI PRO SE ET SVIS
V . S . L . M.

BROELM. Comm. mspt. Lib. VI. Cap. 7.

28.

Colon. *ol. in Mus. Broelm.*

INH . D . D .
DIABVS
MALVISIS
ET SILVANO
AVR . VERE
CVNDVS
ORD . BRITO
V . S . L . M .

BROELM. Epid. fig. 30.
GELEN. de magn. p. 210.

29.

Coloniæ.

M . AVRELIO
ANTONINO CAES
IMPER . DESTINATO
IMP . L . SEPTIMII
SEVERI PERTINACIS
AVG . FILIO
RESP . AQV.

GELEN. de magn. p. 203.

30.

Q . VOLVSIO SATVRNINO
P . CORNELIO . SCIP . COS
AVGVSTALES
QUINERONI CLAVDIO
CAES . AVGVST . ET
AGRIPPINAE AVGVSTAE
I . O . M . ET GENIO COLONIAE
LVDOS FECER VNI : XIII . XII . K . MART

LIPS. ad ann. Tac. L. 13. GELEN. p. 17.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

31.

VIRTVTI DN. CONSTANTINI
MAX. PII. FEL. INVIC. AVG. SVP.
PRESSIS DOMITISQ. FRANCIS
IN EORVM TERRIS:::: MIL
CASTR. DIVITENSIVM SVB
PRAESENTIA PRINCIPIS SVI
::: DEVOTI NVMINI MAIES
TATIQ. EIVS DVODEVIGINTI
HAEC VOTA FECERE.

GELEN. l. c. p. 84.

32.

Coloniæ, *in Cœmit. Eccles. par.* **S.** *Petri.*

A IMPERATORIBVS NOST„„
SIO FL. ARCADIO FIL. EVGENIO
T CONLAPSAM IVSSV VIRI CL„
STIS COMITIS. T. INSTANTIA VC
MITIS DOMESTICORVM ET„„
GVS EX INTEGRO OPEREFACNN„
IT MAGISTER, PR. AELIVS. „

GELEN. de Magn. p. 408. GRUT. Inscript. antiq. p. 192.

33.

In Hersell.

MANIAE INFER
TEM HISPANIAE CITER
T. F. DVBITATVS. STRATE. IV
MALPINIVS FIRMANVS
P. AELIVS. MARINVS
P. IVLIVS. MEMORI
ƆƆ LEG. I. MINER.
PRAESIDI. SANCTISSIMO

HARZH. Inscript. hersel. fig. 1.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

34.

Beneventi, *in horreo templi annunciatæ.*

M. MARIO. M. F.
STEL. TITIO. RVFINO
COS.
LEG. LEG. I. MINER. P. F.
CVR. COL. CLAVD. AVG.
AGRIPPINENSIVM
PROCOS. PROV. SICILIAE
CVR. AMITERNOR. PRAET.
TR. PL. Q. PROV. MACEDON
SEVIR. TVMAR. EQ. ROM.
TRIB. LATICL. LEG. I. ADI. P. F.
IIII. VIRO. STLITIB. IVDIC.
FIDES. CVM. HELLADE. ET
TERTIO. PARENTI. B. M. FEC.

LIPS. ad Annal. TACIT. lib. 12. p. 194. BROELM. Comm. mspt. lib. 10. c. 4. GELEN. de magnit. p. 16. GRUT. Inscript. antiq. p. 436.

35.

Colon. *ol. in Mus. Broelm.*

Q. M
AVDIO SATVRNINO
R LEG I PRIMINI

BROELM. Epid. f. 26.

36.

Coloniæ.

L' NASIDIE
NVS AGRIPP
TRIBVNVS
LEG. XIII. GEM.

HARZH. Inscr. hersel. p. 25.

Coloniæ *inventus* 1632.

C DECCIVS L. F. PAPIRATICINI
MILES LEG XX PEQVARIVS.
ANNORVM. XXXV. STIPENDIO
RVM. XVI. HIC S. EST.

GELEN. Farrag. tom. 10. p. 68.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

38.

Propè Antonacum *invent.*

IM SAC
L PAPIVS . FOR
TVNATVS ↄ
LEG . XXIRAP
EIVEXILIAR
LEG . EIVSDEM

Museum B. DE HUPSCH.

39.

Coloniæ.

FL . IVLIOMATERNO
VET . LEG . XXII
PP. F
MISSO HONESTA MISSIONE
EX. DVPLICARTO . FL. SABI
NVS . ATTILIVS . VETERANVS
ET . FL . IVLIVS . REGINVS MILES
LEG XXII FRATRES ET HAEREDES

BROELM. Comment mspt. Lib. 10. Cap. 8.

40.

Coloniæ *in ædib. D. Coblentz.*

D. M
POTENTINA SENNI
ANO CONIVGI CEN
TVRIONI . LEGXXII ET
SERVANDO FILIO
ET MAXIMINE FILIE
F. C.

BROELM. Ep. f. 38.
è Sched. B. DE HUPSCH.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

41.

Det. propè Antonacum.

SVLEVIABVS
C. PACCIVS
PASTOR
VET. LEG.
XXII P. PF. D
V. S. L. M.

RODERIQUE Correspondance des Savans. T. 2. p. 1522.

42.

Coloniæ.

D. M.
IVL. PATERNO
M. C. LEG. XXII. P. P
P. F. STIP. XXIII.
OPPONIVS. IVSTVS.
ARCHIT. AMICO
A. SE. FECIT.

è Sched. B. D. H.

43.

Coloniæ *effossus.*

C. IVLIO FIRMINO
VICTIMARIO
MIL. LEG. XXX. V. V.
AGRIP. STIP XXVIII.
ET
M AVRELIO
ANTIOCHO. MIL.
LEG. XXXV. V. H. F. C

44.

Coloniæ *invent.* 1671.

O M.
C. SEVERINIO VITEALI VETERANO
HONESTE MISSIONIS EX BF. COS
LEG XXXV. V. SEVERINIA SEVERINA
PATRI CARISSIMO ADSEREN
TVTALINIO HILARIONE LIBERTO
FACIVNDVM CVRAVIT.

è Sched. B. DE HUPSCH.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

45.

Coloniæ.

MATRIBVS PATERNIS
H. ANNANE. F. - - -
T. FL. VICTORINVS
LEG. XXXV. V. V. S.

Broweri Ann. Gelen. Cromb. mspt.

46.

Bonnæ.

NA·COAMNIVS
L. F. POLASIA.
ΛΛILES. LEG. I.
NA. AN. L. MIL.
AN, XIIII, H. S. E
H. EX. T. E. C.

è Sched. B. de Hupsch.

47.

Coloniæ *effossus.*

CAJVS VETTIENIC
PVPINIA VRBIQVS
TVBICEN EX S.
LE::: ONIS FEXS
TE·:: MENTO
E.

Gelen de Magn. p. 87.

48.

Bonnæ *in ædib. Aschenbroich.*

PINTAVS PEDELICI
F. ASTVR TRAMONTANVS
CASTELO INTERCATIA
SIGNIFER CHO V
ASTVRVM ANNO XXX
STIP. VII.
HET. F. C.

49.

Coloniæ *detect.* 1650.

M. GAVIO. PRIMO. A. MILITIS. ARSVLANA GERMANIL
LA. CVM. QVINQVE. FILIIS. CONIVGI INCOMPA
RABILI. CVM. QVO. VIXIT. ANNIS. XXV. SARCOFAGVM
PONENDVM. CVRAVIT.

è Schedis B. de Hupsch.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

50.

Coloniæ.

RONIS. GA
BIABUS SVETON
CERTVS. ET PAT
ERNVS. V. S. L. M.

Broelm. Ep. fig. 34.

51.

Coloniæ
ol. in Mus. Broelm.

MATRONIS
GABIABVS
CELORIVS IVS
V. S. L. M.

Broelm. Epid. fig. 33.

52.

Coloniæ.

GABIABVS
VICTOR. STI
RRI. S. L. M

Broelm. Epid. fig. 3.

53.

Effossus in pag. Hersel.

GABIABVS
C CAMPANIVS
VICTOR L.T. M. P.
F

Harzheim Inscript. hersell.

54.

Inv. Lœvenich *propè* Coloniam.

MEMORIAE
CRESCENTIAE
FORTVNATAE
SORORI CARIS
SIMAE. FL. FORT.

Museum B. de Hupsch.

55.

Inv. propè Novesium (Nussiam, Neuß).

AVREL MARIATE AVREL AFRA
FILIA ET AVREL QVIRINA ABILINA
PACATA. NEPTES CVRANTE
PRISCINIO FLORO VETERANO
HERED. F. C.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

56.

Coloniæ, *detect. propè* Antonacum.

MATRIBVS
SVIS
SIMILIOMII
ES. EXCACSEI
RMANICAPED
PIERCRESIMI
V. S. L L M

è Schedis B. DE HUPSCH.

57.

Inv. Loveniaci (Lövenich) *propè* Coloniam.

OSSA
VERECVNDINIAE
FILIAE SVAVISS
IMAE. HAVE. VALE

Mus. B. DE HUPSCH.

58.

Coloniæ *invent.*
olim in Museo Broelm.

D. M.
IVL. ANTONINO. PF.
ANTONINO. INFANT
DVLCISS. SPERANTA
DOMNVLA. CONIV
ET FILIO OBIT
ET SIBI VIVA. FC

BROELM. Epid. fig. 37.

59.

Coloniæ.

M. ET. B. M. APIIE
VERINE. APPIVS
SEVERVS ET---
VERECVNDINIA
OVIETA. PATRES
FILIE. DVLCIS
SIM

è Schedis B. DE HUPSCH.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

60.

Coloniæ.

IVNONI
IBVSGA
BIABVS.ᶜ.
MASIVS
VOTVM
RETVLIT.

Broelm. Ep. fig. 31.

61.

Coloniæ, *detect. propè* Antonacum.

MINII RALI
DOIABRARII
N-------
CKASSI ſ SAISI
CIIRPPIID
V. S. ʟ. ʟ M.

62.

Coloniæ *inv.* 1643.

LEPID I. F.
S. DVPICA
LAETORIA
STYPE XX
I. DOMI
VERECVN.

Gelen. p. 210.

63.

Coloniæ, *invent.* Brulæ.

T. FL. VERECVN
TVS DOM
APPO
F. C.

Gelen. p. 21.

64.

Coloniæ, *inv.* Antonaci.

EPONAE
SAC
CACIV
OPTAT
M. V.
V.

Museum B. de Hupsch. Colon.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

65.

Coloniæ.

MARIANVS. AMBACTVS
STIP. XXII.

BROELM. Epid. fig. 53.

66.

Coloniæ.

IVLIA PAVLA
HSE
ER PRO PIET
VALE IVLIA.

BROELM. Epid. fig. 39.

67.

Coloniæ.

CRISPINE CALVE
VS. ATILIANVS
VS. CONIVGI INCO
ABILI. FAC. CVR.

BROELM. Epid. fig. 14.

68.

Burg. vet. *propè* Rodenkirchen.

C. G. P. F.
M. XXX.

Mus. B. DE HUPSCH.

69.

Circa Coloniam.

HIC. DVO VICTORINI TYRANNI
SITI SVNT.

TREBELLIUS POLLIO ex quo
STANGEFOL. p. 112.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

70.

Coloniæ, *inv.* Duromagi (Dormagen).

„ „ RANS RHENANA

Mus. B. de Hupsch.

71.

Coloniæ.

DIGNIO
QVARTO
APRONIVS
BVBALVS
FRATRI. P.

è Schedis B. de Hupsch.

72.

Burg. vet. (die alte Burg) *propè* Rodenkirchen.

LEG. XXXVV

Mus. B. de Hupsch.

73.

Burg. vet. *propè* Rodenk.

LEG. VT

Mus. B. de Hupsch.

74.

Burg. vet. *propè* Rodenk.

LEG. VI
MFS

Mus. B. de Hupsch.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

75.

Coloniæ.

MILIT - - - -
PREF. EORVM ANNO
XXXIV STIPENDIORVM
XIV . HSE

BROELM. Ep. f. 3.

76.

Bonnæ.

LECI V

77.

Bonnæ.

M q

78.

Bonnæ.

E X T R

79.

Bonnæ.

X I R

76 — 79. è Sched. B. DE HUPSCH.

80.

Bonnæ *detect.* 1755.

CALVIVS-T-F
OLFON. TO
ILEG IANN

Philosoph. Transact. Vol. 59.

81.

Bonnæ *inv.* 1755.

D M
IVL. SIDVAE OBI
VR-CABRIO
VII IFER. LEC
I CABRIO
HRM
IV

Phil. Trans. V. 59.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

82.

Bonnæ *effos.* 1755.

PINT AIVS- PEDELIO
FASTVP TRANS
MONTANVS. CAST^VM LC-
INTERCATIA- SIGNIFER
CHOV ASTVRVM
ANNO XXX. STIP. VII
H. EXT-F-C.

Philos. Transact. Vol. 59.

83.

Bonnæ *detect.* 1755.

QPTEILIVS.QF. OFEN
SECVNDVS.DCM
MEDIO M.... S. LEG.
XV. PRIMANN. XXV.
STIP. V.H. EX. T.F.C.

Philosoph. Transact. Vol. 59.

84.

Bonnæ *inv.* 1755.

LTPIPERACIVS
LTFT STELLIO (†) OPIA
TVS.DOMO. TA
VRINVS- MIL
LEC.XV.PRIM
AN. XXIII-STIPIV
H. EX. T. F. C.

Phil. Transact. Vol. 59.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

85.

Divitensi Munimento.

S. SVEBIS
MILLIVS
AITIVVS
OTO. L. M.
OƎ'. AELIANO

Broelm. Epid. tabell. 11.

86.

Coloniæ.

LEG. XXII. PRI.

Grut. Ins. ant. p. 515.

87.

Coloniæ

olim in Mus. Helmann.

CASSIVS
VELARIVS
FANIS. GER. P.
COA·· TI. XXVIIII
EX. TA. COIVX
F. C.

Grut. Inscript. antiq. p. 599.

88.

Coloniæ.

L. CASSIVS
VERECVNDVS
SIBI. ET. IABIDIA
NAE. MATRIAE
VXORI. VIVOS
FECIT

Gruterus è Schedis Comelinianis. Inscript. antiq. p. 568.

89.

Coloniæ.

G. AVILLIVS. G. F. EPAPHRA
G. AVILLIVS. EPAPHRA. ET
SECVNDVS
....VITAS. AVILLIA. GI.....
.....AMENTO. FE.....
.....ET. S.....

Ex Arnold. Mercator. Grut. Ins. ant. p. 860.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

90.

E ruinis Monast. Tuitiens.

O. RVFINO
O. EX. DEC
S. MOESICAE
NSVS. Sc. 7. LEG. G.
MICVS. ET. HE

E Pighianis Gruterus. Ins. ant. p. 1110.

91.

Bonnæ.

. . . . . .
BITVRIX. NA. . . .
TIONIS. FAEDVS. EQV.
ALA. LONGINA. . . .
ANN. XLII. STIP. XX. .
HERES. EX. TESTA. . .

Campius Frehero Grut. Ins. ant. p. 570.

92.

Burg. vet. rom. *propè* Rodenkirchen.

L VI VI P. F

Mus. B. de Hupsch. Colon.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Zwote Abtheilung.

Cleviſche Inſchriften.

SECTIO SECUNDA.

INSCRIPTIONES CLIVENSES.

1.

Cliviæ (Clivopo'.) Cleve.

IN. H. D. D. PRO
SALVTE, IMP. SEVERI
ALEXANDRI. AVG. DEO.
APOLLINI. DYS. PRO. LV. S.
OLQ. DE. MILITES. LEG.
XXX. V. V. P. F. SVB. CVRA
AGENT. T. F. APRI. COM.
MODIANI LEG. AVG. P. P. ET
CANNVTI. MODESTI. LEG.
LEG. SEPT. MVCATRA
IMAG. ET. SEPTI. CALLVS.
ET. SEPT. MVCATRA. ET.
SEPT. DEO. SPOR. ET. SEPT
SAMMVS. ET. SEPT. MVCATRA
CANDIDATI. V. S. L. M.
MAXIMO. IT. ET. AELIANO
COS.

Amusemens des Eaux de Cleve. p. 160.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

2.

Xanthis (Sanctis, Santenæ, Veter. Castr. Xanten, Santen).

IOVI. IVNONI. MINERVAE
Q. V. M. S. L. M.

è Schedis B. DE HUPSCH.

3.

Cliviæ.

I. O. M. IVNONI. REGINE
MINERVAE. T. QVARTINI
VS. SATVRNALIS. SIGNI
FER. LEG. XXX V. V. PROSE
ET. SVIS. V. S. L. M.
M. P. DN. GORDIANO. ET.
AVIOLA. COS. KAL. IVL.

ALTING. part. 1. p. 40. Amusemens l. c.

4.

Cliviæ.

I. O. M.
SACRVM. M. SEP. IVNIVS
MERC.
C. IVLIVS. MARTIALIS
V. S. L. M.

Amusemens l. c. p. 161.

5.

Cliviæ.

I. O. M.
T. AITIVS. IANVARIVS
T. L. ACCEPTVS. RETOM
AI. FRAT. V. S. L. M.

Amusem. p. 161.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

6.

Cliviæ.

I. O. M. CONSER
VATORI. TERTI.
NIVS. VITALIS.
MIL. LEG. XXX. V. V. S. A
LIB. PRAEF. PRO. SE
ET. SVIS. V: S. L. M.
LVPO. ETMAXIMO. COS.
VI. KAL. MAIAS.

Aumsem. p. 155:

7.

Detect. in Monte Principum (Fürstenberg) *propè* Xanth.

IO MD
IPONMF
SIPINAR cAIVI
CARNPRIVAPII
LEG XXXVVII
CVMIVI VINA
MONAIVA CON
LVGET MLI IV
VIARCIANMC
cIO I-I- . C ‘ -

Museum B. DE HUPSCH Coloniae.

8.

Cliviæ.

I. O. M.
T. CRANIVS. VICTO
RINVS. OPTIO. V. S.
L. M.

Amusem. p. 161.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

9.

Cliviæ.

I. O. M.
MARTIVS
VICTOR
SIG. LEG. XXX. V. V.
SE VERIANAE
ALEXANDRI
P. F. V. S. L. M.
AGRICOLA. ET. CLE
MENTIANO. COS.

Amus. p. 159.

10.

Cliviæ.

HERCVLI SAX
SANO. SACRVM
C. SVLPICIVS
MATVRVS. LEG XXII
P. R. P. FET. COMILI
TONES. LEG. EIV
SDEM. QVI. SVB.
EO SVNT.
V. S. L. M.

Amus. p. 158.

11.

In Ecclesia de Rhynderen.

MARTI. CAMVLO
SACRVM. PRO
SALVTE. TIBERII
CLAVDII. CAESARIS
AVG. GERMANIC. IMP.
CIVES. REMI. QVI.
TEMPLVM. ONSTIT
VERVNT.

Amusem. p. 166. Grut. p.56.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

12.

Cliviæ *in æd. de* Wachtendonk

MARTI
SACRVM
EX. VISV
SECVNDINI
VS. MARTIVS
L. L. P.

PIGHII Hercul. prodic. p. 76.

13.

Xanthis.

MARTI
SACRVM
VLP
ATIDENVS
RATORI. F. C.

14.

Xanthis.

MARTI SACRVM. C. IVL. C. A. LEG.
XXX. V. V. P. F. IN HONOREM.
CIVIVM. D. D. L. M.

STANGEFOL. Op. chronol. p. 68.

15.

Xanthis.

MERCVRIO. C N.
CETRONIVS.
PRESENS.
V. S. L. M.

16.

Cliviæ.

MERCV
RIO. SAC.
CIVI. ME.

Amus. p. 164.

17.

Cliviæ.

MERCVRIO
M. C. P. V. S. L.

Amus. p. 162.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

18.

Cliviæ.

---VITAL----
----PER-----
----ILLEC----
---VLVERE---
----VNONI----
----VAE. PRO----
----EXT. HVL.---
----NTINI----
MERCVRIO---
O. M. C. V. S· L.--

Amus. p. 161.

19.

Cliviæ.

MERCVRIO
C. IVLIVS.
I
MARTALIS
V. S. L. M.

Amus. p. 165.

20.

Cliviæ.

APOLLINI
SACRVM
F. SABINIVS
V. S.

21.

Xanthis.

FOTVNAE
SACRVM
C. SEXTILIVS
LEPIDVS. VET.
LEG. XXX. V. V.
PRO. SE. ET. SVIS
V. S. L. L. M.

Pighii Hercul. prod. p. 76.
Amusem. p. 167.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

22.

Viennen *propè* Xanth.

OLLIA. CRESCENS
FANO. FORTVNAE
VETERAN. EX. LEG. XXI
H. F. C.

B. von Hupsch. litterar. Reise. p. 8.

23.

Birten *propè* Xanth.

FAN. FORTVNAE
VETER. LEG. XXX. V. V.

B. v. Hupsch, litterar. Reise. p. 8.

24.

Apud vetera Castra (Xanten) domo Præposituræ.

FORTVNAE
SACRVM
C. SEXTILIVS
LEPIDVS VET
LEG. XXXVV
PRO SE ET SVIS
V. S. L. L. M.

Broelm. Comm. manuscript. Tom. I. C. 7.

25.

Clivlæ.

DEAE
HLVDANAE
SACRVM
C. TIBERIVS
VERVS

Amus. p. 159.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

26.

Cliviæ.

DIS. MANIBVS
M. VETTI. SATVR
NINI. VET. LEG.
XXII. P. P. F. CIVI
TRAIANENSI. M.
ANTONIVS. HONO
RAT.

Amus. p. 156.

27.

Xanthi.

D M.
C. SERVENIVS. ART
AEMIDORVS VALERIAE
PHILIPPINAE. MEREN
TI, FECIT. QVA, VIX
ANNOS XXIV.

è Schedis B. DE HUPSCH.

28.

Cliviæ.

SILVANO LOI. P. F. TREVE
EQ A AEVO CONT. AN. XXX
SORORE E EIVS HENED. F. C.
SIG. XXII VIVVS PRIMAE
VOS ROGITAT OAE SOROR GRVNTA
FRAVRIS AMANTISNI DISIGIL. S. Z. N.
NIVE VENSITIS VOVIS

29.

Xanth.

DEO SILVANO
CESSORINIVS
AMMAVSIVS.
URSARIVS. LEG
XXX: V: V; S. A. V. S. L. M.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

30.

Cliviæ.

MATRIBVS
TREVERIS
T. PATERNIVS
PERPETVVS
CORNICVLAR
...LEG. LEG.
XXX. V. V. L. M.

Amus. p. 157

31.

Xanthis

MATRIBVS BRITTIS L. VALE
RIVS SIMPLEX MIL. LEG.
XXX. V. VV. L. M.

STANGEFOL. Op. chronol. p. 68.

32.

Cliviæ, *inventus* Quadruburgi (Qualburg).

MATRIBVS
QVADRVBVRG.
ET. GENIO. LOC.
SEP. FLAVIVS.
VET. LEG. X. G. P. F.
V. V. TEMPLVM
CVM. ARBORIBVS
CONSTITVIT

Amus. p. 166.

33.

Xanthis.

MATRIS
AVG. MAST
ONIA BELLA
V. S. L. M.

34.

Cliviæ.

N-----PTIAE
----NG---
---EL-----

Amus. p. 156.

35.

Xanthis.

C. LVCILIVS
C. L.
HERACLEO

36.

Cliviæ.

A. N.
F. C.

Amus. p. 156.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

37.

Xanthis.

D. M.
L. CESTIO. VALENTI. VIX
ANN. XV. FECIT. MACAREIVS
P. PIISSIMO.

38.

Xanthis.

Q. MALLONIVS
BATHILLVS.
VIVOS. SIBI

39.

Xanthis.

L. ANTONIVS. L. F.
FAB. QVADRATOR
QVIBVS. ET
[illegible]
[illegible]
LEG. AA.

40.

Xanthis.

POSTVMIA. P. L. MVRTIS. P. POSTVM
IVS. P. L. EVD-AMVS. F. V. POSTVMIA.
O. L. LESBIA.

41.

Cliviæ.

M. CAELIVS. M. CAELIVS
M.L. M.L.
PRIVATVS. THIAMINVS

M. CAELIO · T. F. LEM. BONO.
----O LEG. XIIX. ANN. LIII.
--CIDIT. BELLO. VARIANO. OSSA
-NFERRE. LICEBIT. P. CAELIVS. TF.
LEM. FRATER. FECIT

Amus. p. 154.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

42.

Cliviæ *invent.* Xanthis.

I

M . ANTST . PLACIDIN .
M . VLP . ASPADIVS . L - -
- - L . VICTOR . MISSI .
HON . MISSIONE . EX .
SIGNIFER . LEG . XXX . D . D .
FAVSTINO . ET . RVFINO .
COSS .

Amus. pag. 163.

43.

Cliviæ.

MARCINVS . SVBCONIS
F . BREVCVS . MILES . EX .
COH . VIII . BREVC . ANN
XXX . V . STIP . XII . H . SE .

Amus. p. 162.

44.

LEG . $\overline{I}$

45.

LEG . $\overline{I}$. M . PF . P . P . F .

46.

LEG . V . M .

47.

LEG . $\overline{V}$
VICTRIX . P . F .

48.

L . V
R . IN

49.

L . V .
SA$\overline{T}$RI

50.

L . V .
DOW

Mus. B. de Hupsch.

51.

LEG . V

52.

LEG . V
SEVI

N. 44 - 52. B. v. Hüpsch literarische Reise. p. 6.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

53.

Cliviæ.

LEG . VI . VIC . P . F .
IVLIVS . MAX .

Amusem. p. 164.

54.
LEG . VI . VICT . P . F .

55.
LEG . VIII

56.
L . X

57.
LEG . X .

58.
LEG . XI .

N. 56 - 58. B. v. Hupsch, litterarische Reise p. 6. 7.

59.
LEG . XII

60.
LEG . XV

61.
LEG . XXI

Mus. B. de Hupsch.

62.
LEG . XXII

63.
LEG . XXX . V . V .

64.
LEGIO VLPIA
VET . XXX .

65.
SALVS

66.
SATRI

Mus. B. de Hupsch.

N. 59 - 66. B. v. Hupsch, litterarische Reise p. 7.

68.

Fürstenberg *propè* Xant.

67.

Xanthis.

VEX EX GER

D M
VITELLIO
AVITIANO
LIBERTO
VITELLIA
PACATA
PATRONA
OB MERITA
FECIT.

69.

Xanthis.

FANO
VSISTRATI

Fragm. è Sched. B. de H.

B. v. Hupsch, litter. Reise p. 16.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Xanthis.

70.

D M
OSSA . TROLIAE
ANTIOHI . PIAE

71.

LYDFGL'VG
SECVNDI.

72.

VI VIC, PP
CVNDVSF

73.

Xanthis.

M . LICINIVS HERCVLA
NVS VIX · AN . XX.

Xanthis.

74.

T R A
S E C

75.

R O M N.

76.

Birten, *propè* Xanth.

I . O . M
Ƨ. GENIO . LOCI.
V IV
Ƨ. M . VITALINVS
SECVNDVS
F . COS . PRO SE
Ƨ. SVIS . V · S . L . M .

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Dritte Abtheilung.

Eifelische Inschriften.

SECTIO TERTIA.

INSCRIPTIONES EIFLIACÆ.

I.

Blankenheimii, Bonnæ *repertus.*

IN . H . DD .
PRO SALVTE IMPP
DIOCLETIANI ET MAXIMI
ANI . AVGG . CONSTANTI .
ET MAXIMIANI . NOBB .
CÆSS . TEMPLVM MARTIS
MILITARIS . VETVSTATE CO
LLAPSVM . AVR . SINTVS . PRAE
FEC . IMP . S . A . SOLO . RESTI
TVIT . DIE XIIII M . OC
TVSCO . ET . ANVLINO . COSS .

Broelm. Comment. manuscript. Cap. IX.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

2.

Blankenheim.

IN HONOREM
DOMVS. DIVINAE
IOVI. OPTIMO
MAXIMO. DIS. DEA
BVSQVE

SCHANNAT Eiflia illust. manuscr.

3.

Blankenh.

INHDIL
APOLLINI. GRANN
NSC ATTIVS

ECKHART de Apoll. granno.

4.

Invent. in Dollendorf, *olim in Ephestio Broelm. Coloniæ.*

MARTI ET GENIO
TALLIATIVM
CLAVDIVS. VERINVS
AD PERPET. TVTELAM
AEDIS. TALLIATIB. DETXCCI
QVAM AED. L. MARTIVS SIMILO
DE SVO P.

HUB. THOM. LEOD. de orig. palat.

5.

Olim in Ephestio *Broelman.*

DEAE
VICTORIAE
SACRV̄

GRUTER, BROELM.

6.

Effosus propè Woringam
(Buruncum, Woringen.)

IN H. D. D.
DEAE REGIN
VICANI SE
GORIGIENSES

ECKART de Apoll. granno.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

7.

Inventus propè Tolpiacum (Zülpich).

D. MASCLINIO. MATERNO. M.
DECCA AEDILICIO
CVRATORICIO. SACERDOTALI
EX COMITIBVS MASCLINIVS LEO
BENEMER. DECENTIO. CAE... ET PAVL... COSS.

Gelenius de Magnitud. Colon. p. 56.

8.

Blankenheimii.

FORTVNIS
SALVTARIBVS
AESCVLAPIO. HYG
QVENIDIVS. RVF.
MARIVS. MAXIM.
I. CALVINIANVS
LEG. LEG. IM. :: P
LEG AVG PRA
PROV. INC. CIO
D.

Rosin. Antiquit. lib. 2.

9.

Effossus in Altorp *propè Juliac.*

MATRONIS HAMA
VEHIS. C. IVLIVS
PRIMVS. TECIVLIVS
QVARTVS EX IMPERIO
IPSARVM. V. S. L. M.

Broelm. Epid. fig. 32. Comm. mspt. Cap. 7.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

10.

Monast. Eifliæ, *inv. in* Antweiler.

MATRONIS VACALLI
NEHIS. TIB. CLAVDI
MATERNVS. IMP. M.
L. M.

GRUTER. Inscript. antiq. pag. 9.
HUB. THOM. Leod. lib. c.

11.

Blanckenheimii.

MATRONIS
ASERGNEHABVS
ENVINVS
ABINVS
V. S. L. M.

12.

Olim in Mus. Brælm.

GABIABVS
C. CAMPANIVS
VICTOR. L. I. M. P.
F.

BROELM.

13.

in Euskirchen.

MATRONIS
ROMANEHIS
C. PALMILENVS
V. S. L. M.

GRUTER.

14.

Blankenheim: *ex* Bonn. *templo.*

L. CORNELIVS
VRBANVS MILES
LEG. XXI. RAP.
MERCVRIO
V. S. L. M.

GRUTER. pag. 51.

15.

Blankenheim.

IOCTAVNO
MEDICO PFC
°F INANNA

16.

In Woringen *invent.*

ALBANO . VITALI
EQ . ALAE . DIANAE
TVR . BARBI . CIVI
TREVERO . AN . XXX STP . X .
H . EX . T . E . C .

GELEN. de Magn. p. 199.

17.

Coloniæ, *olim in Lavario* Constant. Lisolphy.

D . M .
SVPERINIO RVSTICO
ET SVPERINIAE . SVPE
RBAE . INGENVINIA
IVNIA . MATER . FILIS . DVL
CISSIMIS . OO ET SIBI
VIVA . F . C .

BROELM. Comment. mspt.

18.

Blankenheim.

POTENTINI
FRONTINAE
P . MOGONTINAE
VSVIC — NVS
CONIVGI CARIS
SIME OBIE ETC .

SCHANNAT. Eifl. illust. mspt.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Blankenheimii.

G . AVILLIVS . G . F . EPAPHRA
G . AVILLIVS . EPAPHRAEL .
SECVNDVS
VITAS . AVILLIA . G . I . AMENTO . F . E .
ET . SVIS .

SCHANNAT. Eifl. illust. mspt.

Blankenheimii.

20.

L . STERTIN
IO . L . F . VOL . †
VET . EX . LEGI
H . S . E . H . EXT . F . C .

21.

S . RONIS . WLALI
N . BMPLCFEB . CLAV
AI CANOCIMBIS

SCHANNAT.

22.

Blankenh.

AQVILEIAEIEFAEMARI SOLLEMNIS
ET SEVERVS FIL: ET H: T.

SCHANNAT.

23.

Blankenheim.

D . M .
ABVTAE . MATRI
LENISSIME
APPIANVS . SEVERVS

CAMPIUS FREHERO.

24.

Blankenh.

PRO SALVTE
IMPERATORIS
AVGVSTI. MATER
. . . . LI. M. . . . .

SCHANNAT. Eifl. illust. mspt.

25.

Invent. propè Daun.

D. M.
L. APRO
NIVS. SEC
CO. VIVO
S. SIBI
FECIT.

è Schedis B. DE HUPSCH.

26.

Apud Monast. Eifl.

CORNICEN. AN. XXXVI
STIP. XVIII.
COLLEGAE HAEREDES
POSVERVNT.

THOM. LEOD. l. c.

27.

. . PRO . . . . . .
. . IMP. DIVINAE . . .
. . ANCAM. MARTI.
. . TALLIATIVM . . .

HUB. THOM. LEOD. l. c.

Blankenheimii.

28.

VICT.
AVCAI.

29.

RVFINO
O. EX. DEO
S. MOESICAE
VS. VS. D. LEG.
MICVS. ET. HE.

30.

C. VESPERIANO
MACRINIA AV
VAGA TC.

31.

DV.
LIB. CL. LEO.
PIENTISSIMAE
ITIAE LEAE
AE. TAV. IAE. F. C.

32.

D. M
IV. PIERIDI
AGRIPP. HER
ET. MARITVS
CONIVGI. P
DVLCISSIMAE.
H. F. C.

33.

M
VRNIIN
MINI.

SCHANNAT.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Blankenheimii.

34.

D . M
ABVTAE
MATRI.
PIENTISSI
MAE APPI
ANVS.
SEVERVS.

35.

ANI . VIRECVI
DOMO . VERGEL·
SIG . ET . VETER . LEG
XXI . RAP . H . E . P . C .

36.

NIDVS
ETIOM
'FL . VERE
CVNDVS
E M DOM
ATTOMII.

37.

Inv. propè **Marmagen.**

TREVERO
M . VIP . AG
PA . L . F . Π . COS
A . COL . AGRIPP
M . P . XXXIX.

SCHANNAT.

38.

M
...IOCIAVNO..
···MEDICO . F . F . Q .
ET . NANNA..
. . . . . .

CAMPIUS FREHERO.

39.

. . . . . .
CORNICEN . AN . XXXVI
STIP . XVIII . HAER . ET
COLLEGAE . POSVERVNT

A. PIGHIO. GRUT. p. 571.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Vierte Abtheilung.

Trierische und Maynzische Inschriften.

SECTIO QUARTA.

INSCRIPTIONES TREVIRENSES ET MOGUNTINÆ.

1.

Treviris, (August. Trevirorum, Trier) *invent.* 1781.

NVMINIBVS AVGVSTI
ET GENIO TREVIRORVM.
IOVI SAC. LVC. AEL.
ARAM FACIT.

2.

MARTI CONSERVATORI
QVINTVS MANLIVS ET
CONSVTIVS M. POSVERVNT

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Treviris.

3.

DEAE IVNONI QVINTVS
SEVERVS V.S

4.

DEO MERCVRIO TREVIRO
RVM CONS. AELIVS MESSIVS
ARAM POSVIT DE SVO.

5.

DEAE MINERVAE
ORTELIVS TRIVMV
V. S.

6.

CLODIVS TRIB. DEAE FORTVNAE
ARAM POSVIT DE SVO.

7.

D M
TERRENTIAE DEFVNCTAE
ALBINVS FRATER
TETVLVM FACIT.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Treviris.

8.

D M
FVLVIAE DEFVNCTAE
SABINVS PATER ET AEGERIA
MATER FILIAE DVLCISSIMAE

9.

Ante portam novam 1781.
D. M.
MESSIO ORT
ELIO VIRO
FORTISSI
MO MESA
FACIT.

10.

D. M.
FVLVIAE ET
GALBAE. TIT
VS POSVIT

Mus. B. de Hupsch.

11.

LICINIVS QVI VIXIT ANNIS
XXIIII HIC IN PACE QVIESCIT

12.

AFFRANIVS SIBI ET FARSVLESAE
CONIVGI FACIVNT

13.

D. M.
SEVERINA SEVERINÆ FILIAE
DEFVNCTAE TETVLVM FACIT.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Treviris.

14.

D. M.
SECVNDINVS SECVNDINO
FILIO TETVLVM FECIT.

15.

HIC IACET ANNIVS CATO. QVI
VIXIT AN. XXXI. MENS. IV. TET
ANNIA MATER POSVIT.

16.

HIC IACET AELIA HERRENIA
QVAE VIXIT ANNIS PLVS
MIN. XXI. PAVLA MATER
TET. FACIT. - - - - - - - - -

17.

HIC IACET CORNELIA
QVAE VIXIT ANN. XXII
SALVIA MATER ET
SEVERVS PATER TE TVLVM
POSVERVNT.

18.

Invent. propè Abbat. S. Matth.
SERVATO
IN PACE.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Treviris.

19.

Inv. propè Eccl. S. Pauli 1781.

HIC QVIESCIT IN PA
CE GAVDENTIOLVS
QVI VIXIT AN. VII ET
MEN. VI ET DIES XVI TET
VLVM POSVER
VNT GAVDENTI
VS ET SERIOLA
PATER ET MATER.

20.

D HIC IACET AELIA TRIB
VNAM QVAE VIXIT AN LX
DX TET. CRESCENS
CONIVGI DEDIT.

21.

Inv. propè Eccl. S. Paulini.

HIC IACET MAGNI
OLA QVE VIXIT AN̄
XI. MAVRA MATER TITV
LVM POSVIT.

22.

IVLIA SIB†
I ET VIRO S
VO IN PACE.
A Ω

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Treviris.

23.

Invent. in horto propè pontem Mosellæ 1781.

AVFIDIVS PRESBITER
Q.V.ANN PLVS MINVS.L.
HIC IN PACE QVIESC.
CVI AVGVRINA SOR.
ET AVGVRIVS DIACON
FILIVS ET PRO CARITATE
TITVLVM FIERI IVSSER

24.

Inv. ad S. Paulin.

H.IACET.ELIVS.CONSTAN
TIVS.VIR.CONSVLARIS
COMES.ET.MAGIsT VIRIVSQ
MILITIE.ATQ.PATRICIVS.ET
ScDO CS7L.ORDINARIVS.

GRUTER. pag. 1051.

25.

AELIAE.QVA
DRATILLAE
FILIAE INNO
CENTISSIMAE.

ORTELIUS GR. p. 665.

26.

Igelii *supra* Trev. *inv.* 1780.

CLAVDIA PARVA IN PA
CE QVAE VIXIT ANNOS
XIIII ET DIES XX TET
ATHENIMIVS
EDVXIT
M.R.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Treviris.

27.

D. M.
EVGENIAE.
FILIAE. DEFVN
CTAE. IVLIVS VIC
TOR CVPARIVS
ET. SACCARIVS. ET
ACCEPTINAE. CON
IVGI. ET. FLORENTIO
FILIO. VIVIS VIVS
FECIT

Museum B. de Hupsch Col.

28.

Invent. Wisbadii 1778.

PEDNT. TREVEROR
VM. P. LXXXXVI
SVBCVR. AGENTE. CRES
CENTINO RESBECTO C
LEG. VIII AVG

29. CAPI.

30. CAPIFIS

Mus. B. de Hupsch.

31.

Moguntiæ (Moguntiaci, Maynz), *extra muros propè Sacell. S. Albani.*

PRO SALVTE.IMP.M.AV.
REL----ANTONINI.
PII. FELICIS
FORTVNÆ.REDVCI
LEG.XXII.PR.PF.C.GE.NI
JVS.VICTOR.VET.LEG.
XXII.PR.P.F.M.HM.NEGOT
IATOR.GLADIARIVS.
TESTAMENTO.PIERI.
IVSSIT.AD.HSN.VIII.MIL.

32.

Lapis in pago Brezenheim *in vestib. templi) dition. mogunt.*

M.PETRONIVS.
C.F.CLA.ACELE.
MIL.LEG.XIII.GE.
AN.XX.STIP.V.
H.S.EST.
C.PETRONIVS
FRATER.
PIE ⊠ FEC.

33.

Lapis in ruder. ib. Sacelli ad pagum Castell, trans Rhenum.

AVLVS.CORAVLVS
MIL.LEG.XXII.PP.F.
QVI.VIXIT.AN.XXXIII.
STIP.XIIII.CIVES.
CIVITATE ANCHE
VUSANVS.DIATR
ET.MVCAPOR.MV.
RALIS.MIL.LEG.
FRATRES.ET.CONTV.
BERNALES.OPT.
PIETATE.FECERVNT.

Lapis in arca Sacelli S. Aurei propè Dalheim.

34.

HERCVLI.SACRVM.
VALE.SPERATA.
L.MAGAL.VICTORE
C.VALER.SENECIONE.
L.VALER.SECVNDO
P.VALER.PACATO
FILIS.
V.S.L.L.M.

35.

I.N.M.D.

GENIO.COL.LEGI.
IVVENTVTIS.VICI
APOLLINESIS.ACVTIVS.
VRSVS.ET.AGVTIA.VRSA
DONVM.DEDERVNT
IMP----------
--IMP.---------
---ET.COMA.---
---ZONTE.
COS.

N. 31 -- 35. Hegel Collect Nat. Art. et Antiq. Spec. I. p. 6.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Fünfte Abtheilung.

Jülichische, Bergische, Westphälische und Belgische Inschriften.

SECTIO QUINTA.

INSCRIPTIONES JULIACENSES, MONTENSES, WESTPHALICÆ ET BELGICÆ.

Detect. propè Oberwinter *ad Rhenum.*

1.

HERCVLI
CLAVDIVS
CVRFAIVS
B.COS.

2.

HERCVLI
L.IVCVNDINIVS
MAXIMVS
B.COS.V.S.LM

3.

SECVL
DECCOL
X.EVOCAV
VMPERTIO
VIATORIA.D.
V.S.L.M.

4.

DEO.HERCV
LI.ET.GENIO
LOCI.BELLI
ANCO.GIMI
ONIS.
V.S.L.M.

è Schedis B. DE HUPSCH.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

5.

Invent. Herculani (Erkulenz, Erkelenz, *Oppid. Dit. juliac.*)

I . O . M .
C . IVL . FAB
PROC . VIVS

C LEG XXXV
V . S . L . M .

è Schedis B. DE HUPSCH.

6.

Grefseniaci *detect.* (Greffenich) *propè Mon. S. Cornel. ad Indam.*

Ɜ G ƎNIOLOCI . PRO
SALVTE . IMR I . MA
SIVS . IANVARIƎ . TI
TIANVS . IANVA
RIVS . L ' M ! SVB G
V
P . w . A . MASLSSET
MAGERI . ACCƎ
RI . PIOƎ PROCLO .

è Schedis B. DE HUPSCH.

7.

Regiomagi (Remagen) *effossus.*

I . O . M . ET
GENIO . LO
CI . ET RHE
NO CL . MAR
CELLNVS BI
COS . V . S . L . M .
IMP COMMODO .
VI . COS

BROELM. Epid. Tab. 2.

8.

DEAE VNCIAE
QVINTINVS
QVINTINIANVS
QVINTVS
CANDIDVS.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

9.

Meursæ.

TIB.IVL.CAR.
ETIS.F.S.DEB.
DAS.DOMO.
TVRO.MISSI
CIVS.EX.COH.
SILAVCIENS
IVH.S.E.TIB.IVL.
ANTVS.F.C.
ET PRIMOGENIA.
LIB.EIVS ANNO
III.II.S.E.

10.

In Bürgel *Duc. mont. invent.*

MATRONA
B.GABIABVS
IVLPVS VAL
PROSE ET IVL.
PEREGRINO
SPERATO
SEVERO
V.S.

Effossus 1785 *prope* Rödingen *Ducat. juliac.*

11.

MATRONIS GAVADIABVS.„Q„T.V.
SEVERINVS ET SECVIDINIA.PRO
SE„ET SVIS:EX„IMI
IPS„L.M.

12.

MATRONIS.GAVADIABVS.SEX.IVL„
SECVRVS.ET IVL„IANVARIVS
V.S.L.M.

13.

MATRONIS.VATVIABVS.Q„IVL.PRIMVS
PRO SE ET SVIS.
V.S.L.M.

N. 11 – 13. Mus. elect. palat. Mannheim.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

14.

Invent. ibid. 1785.

MATRONIS VATVIABVS. IVLIA. VEGETI
FILIA MANDIA PRO SE ET SVIS
VOTVM SOLVIT
L. M.

15.

Invent. ibid. 1785.

MATRONIS VATVIMS. T. IVLIVS. VITALIS
V. S. L. M.

N. 14 et 15. Mus. elect. palat. Mannheim.

16.

In Bürgel *Duc. Mont. invent.*

MATRONIS
RVMMEHIS
ITMAVIATI
NEHIS. C. IVL
--TA. I. P. P. S.

17.

Invent. in agro Atorphio *propè* Kirbergen, *Duc. juliac.*

MATRONIS
RVMANEHABVS
SACR.
L. VITELLIVS
CONSORS. EXPLO
LEG. VI. VICTR.

Pighii Hercul. Prodic. pag. 71.
Broelm. Commentar. mspt. lib. VI. cap. 8.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

18.

Apud Aldenberg *Duc. mont.*

MATRONIS
CESATENIS
LATINIA FVSCA
V. S. L. M.

19.

Invent. propè Roedingen, *Duc. juliac.*

MATRO. CESATENIS. M. I VL.
VALENTINVS. ET IVLIA IVSTI
NA. EX IMPERIO IPSARM. L. M.

20.

ETRAIENIS E. CESATENIS. BASSIANA
MATER NATE. BASSANA PAERNA
EX IMP. IPS. L. M.

Mus. palat. Mannheim.

21.

Apud Neuwied.

COH. IIII. VIN.

Mus. B. DE HUPSCH, Coloniæ.

22.

Ad Lupiam in Westphalia.

OSSA
MIL. VET. XIX. CVM. QVINTIL INTERFECT IVSSV GER
MANICI. IMP. HVC. COLLATA. QVIESCVNT.

STANGEFOL, Circul Westphal. p. 6.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

23.

Detect. 1786. *propè* Regiomagum.

BI IAD
CO INPAH
XX PRON
NTONM
PM. TR. I.
III. P. P. A.
M. I.

è Sched. B. DE HUPSCH.

24.

Bajaci (*inv.* 1716.) Bajani, Bajac. Nervior. Bavay, Bavey, *Urb. Han.*

TI CAESARI AVGVSTI F.
DIVI. NEPOT. ADVENTVEJ.
SACRVM
CN. LICINIVS. C. F.
VOL. NAVOS.

Dissert. sur la Capitale des Nerviens. p. 10.

25.

Bajaci.

D. M.
Q. POMP. ET CRISPOE
TARO SECVNDAE
M. POMP. VICTOR
PARENTIB. F.

Dissertat. sur la Capit. des Nerv. pag. 12.

26.

Bajaci.

D. M.
M. POMP. VICTOR
Q. C. R. C . N .

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

SIBI ET OGRATIAE
SECOND UXORI
VIVOS. F.

Dissert. sur la Cap. des Nerv. pag. 13.

27.

Bajaci.

DIS MANIBVS
IVIÆ FELICVLAE
C. IVLIVS VLPIANVS
FECIT

è Schedis B. DE HUPSCH.

28.

Bajaci.

VTILIS ET OPTA
TA. Q. SVTORI
B: ROCCAI
H. S. S.

è Schedis B. DE HUPSCH.

29.

In Cast. Nassav. *propè* Luxemburg.

D. M.
LALLIO. ATTICINO. DEFVNCTO
FRATRI. PIENTISSIMO. ET
POPAE. MATRI. POPPILLI
ANVS MATRI. ET FRAT
ER FECIT.

30.

Juliaci (Jülich) *Vatic.* MARLIANO.

AQ. VILEIAE
LEVAL. MARI
SOLLEMNIS.
ET. SEVERVS.
FIL. ET. H. F.

è Schedis B. DE HUPSCH.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

31.

Marcoduri (Duriæ, Dureni, Düren, Deuren).

D. M.
P. AELIO.
AVG. LIB. HIERACI.
SECVNDINA. FILIA.
PATRI. PIENTISSIMO, FECIT

ex iisdem.

32.

In Urbach, *Duc. mont.*

L. STERTINI
IOL. F. VOL. F.
VET. EX LEG. I.
H. S E. H. EX. T. F. C.

Crombach. Histor. Mspt. Col.

33.

Geldriæ.

Q. BISIVS. SECVNDVS
Q. F. DOMO. BRIX
MIL. LEG. X. G. 7. COMINI
CELSI. AN. XXX. STIP. VII
HEREDE. EX. T. F. C

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Sechste Abtheilung.

Batavische Inschriften.

SECTIO SEXTA.

INSCRIPTIONES BATAVICÆ.

1.

DEBELLATIS: INTER. RHENVM.
ALBIMQVE NATIONIBVS.
EXERCITVS. TIBERII. CAESARIS
HAEC. MONIMENTA.
MARTI. ET. IOVI. ET. AVGVSTO
SACRAVIT.

STANGEFOL. Circ. Wesphal. p. 9. ALTING. Notit. German. infer. antiq. p. 79.

2.

Repertus ad Noviomagum (Nimwegen) *lapis, aliquam Morinorum Coloniam arguit.*

MINERVAE
CVR. LADAE
1) T. PVNICEVS-CE
NIALIS IIVIR CO-
LoN. MORINO-
RVM SACERDOS
ROMAE ET AVG.
2) OB HoNOREM
L. V. A. M. O. V. L.

IAC. MALBRANG. de Morinorum Rebus. Tom. 1. pag. 66.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

3.

Inv. Noviomagi (Nimwegen).

DEAE
MINE
RVE
C.
P. ARAMO.

Joan. Smetii Antiquitat. Neomagens. pag. 65.

4.

Lap. repert. Noviomag. 1628. *extat ibid. in æde senatoria.*

MATRONIS
AVFANIABVS
T. ALBINIVS
IANVARIVS
E. L. M.

Smetii Antiquit. noviomag. p. 91.

5.

Inv. propè Noviomag. 1669.

MATRIBVS
MOPATIBVS
SVIS
M. LIBERIVS
VICTOR.
CIVES
NERVIVS.
NEG. FRV.
V. S. L. M.

Smet. Antiquit. noviomag. p. 93.

6.

Invent. in pago Beeck *propè* Noviomagum.

IMP. CAE. NER
VA. TRAIAN:::
AVG. GER. PO::::
MAX.TRIB::::
P. P. COS:::.:

Smet. Antiq. noviomag. pag. 77.

7.

Lap. part. inf. Batavor. Insulæ repertus.

IMP. CAES. L. SEPTIMIVS. SEVERVS. AVG. aT
M. AVRELIVS. ANTONINVS. CAES. COH. XV
VOL. ARMAMENTARIVM. VETVSTATE
CONLABSVM. RESTITVERVNT. SVB.
VA. PVDENTE. LEG. AVG. P. R. CVRATE
I I T A
CAECIL BATONE PRAEFAE.

Petr. Scriver. Ant. Bat. Tab. M. Alting. Notit. Germ. infer. antiq. p. 10.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

8.

Lapis inv. 1630 *infra* Noviom.

I. O. M.
LICINIVS. SERA
NVS
V. S. L. M.

Smet. Antiquit. noviomag. p. 95.

9.

Effossus prope Noviom. 1637.

I. O. M.
DOMES
TICO.
B. RATO.
VETERA
NVS. L. M.

Smet. Antiquit. noviom. pag. 96.

10.

ol. in Museo Smetian. Noviom.

. . . . . BLAD.
XXX. AE. XII.
H. E. T. F. C.

Smet. Antiquit. noviom. pag. 97.

11.

Ol. ibid.

M. ANTON
S. P. F. AVG. P. M.

Smet. Loc. cit. pag. 89.

12.

Olim ibidem.

- - - - QVE EORVM.
- - - IM. VXORIBVS.
- - - QVAS. POSTEA.
- - - - - - - - NGVLAS.

S. P. L. L.
Q. APIDI.

Smet. loc. cit. pag. 90.

13.

Q. C. T.
M. V. V.

F. P. C. A.

Smet. loc. cit. pag. 90.

Siebente Abtheilung.

Inschriften verschiedener Niederdeutschen Provinzen.

SECTIO SEPTIMA.

INSCRIPTIONES DIVERSARUM PROVINCIARUM GERMANI. INFERIOR.

1.

Lap. repert. in Geldria.

HERCVLI. MA
GVSANO. ET
HAEVAE. VLPI
L. VLPIO. ET. VLPI
A. AMMAVA
PRO. NATIS
V. S. L. M.

J. G. Georg. Graev. Alting. Notit. Germ. infer. antiq. pag. 31.

2.

Detect. propè Ruremond, *Dition.* Geldriæ.

MARTI
HALAMARD.
SACRVM
F. DOMIT. VINDEX.
C. LEC XX. V. V.
V. S. L. M.

è Schedis D. Herman. de Greif.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

3.

Invent. in Campo Burgfeld, *propè* Asburg, Asberg (Asciburgium Vet.) *Dition. Ducat.* Meurs.

IN H. D. D.
I. O. M.
C. CATONIVS.
RESPECTVS.
B. F.....COS
PRISCILLIANO
ET ACRICOA
COS,

Ex Annotat. mspt. D. Arnoldi van Goor.

4.

Detect. propè Asberg.

VETTIVS MI...
...VBILIA FIRNI..
..ERONA. VETER...
G. VIVI...PET...
H. F. C.....

è Schedis D. Herman. de Greif.

5.

Invent. propè pag. Asberg.

SASSAIVS. LICCAI.
F. MILES. EX COH.
VIII BREVCOR. VM
ANNO XXXII. STIP. XII.
H. S. F. H..... T. F.

ex iisdem.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

6.

Invent. propè Asberg.

C. ATTILIO C. F.
PVPINA...IAI..

Ex Annot. mspt. D. Arn. van Goor.

7.

Invent. propè Bruhl *inter* Bonnam & Antonacum.

I M
RC AN
CNIGIDIVS
APOLLINVSO
LEGXGPFE
COMMILITONE
LEG EIVSDEM
V S I M

è Schedis B. de Hupsch.

8.

Effoss. propè pagum Gelb (Gelduba Vet.)

D. M.
C. AEMILIO
AFMILIANO
L. CAELIANVS
AMICO FECIT.

è Sched. D. Carol. Frid. Alex. de Schalberg.

9.

Invent. propè Arensberg, *Duc. Westphal.*

VENER
C. MARCELLINVS
V. S.

ex iisdem.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

10.

Invent. Metis *in Lotharing.*

D. M.
M. TEREN
TI. M. F
SOSIO
IIIIII VIR
EBVRON
SOTER.

Histoire de Metz par des Relig. benedict. tom. I. pl. VIII. N. 4.

11.

Detect. in Gürzenich, *propè* Marcodurum, *Dition. juliac.*

NI VS III. VS
ET IVLAMMIII. A
TE IVL SVNVVESA
ƎP LM

Mus. B. DE HUPSCH. ex donat. D. Comit. de SCHELLARD in Gürzenich.

12.

Effoss. propè Weisweiler, *Dition. juliac.*

CC PF
EXGERINF

Mus. D. D. ab AVSSEM, Montj.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf